



MTV Markoldendorf

Jahreshauptversammlung 2016

20. Februar 2016

MTV Markoldendorf e. V. von 1920

- Vorstand -



MTV Markoldendorf Rainer Hase, Am Pfarrgarten 11 - 37586 Dassel

Einladung zur Jahreshauptversammlung

MTV-Clubhaus und Sportstätten
Markoldendorf - Volgers Weg 4b
Telefon / Fax: 05562-1219
Fußball - Turnen - Gymnastik - Aerobic
Tennis - Tischtennis - Prellball
Leichtathletik – Sportabzeichen

Rückantwort erbeten an: Rainer Hase

Markoldendorf, den 08.02.2016

Hiermit lade ich gemäß § 14 der Satzung des MTV Markoldendorf vom 14.03.86 zur Jahreshauptversammlung am Samstag, den 20.02.2016, um 18.30 Uhr in das Clubhaus ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder
Gedenken der Verstorbenen
2. Berichte des Vorstandes
 1. Vorsitzender
 - Jugendwart
 - Mitglieder- und Sozialwart
 - Kassenwarte
3. Aussprache über die Berichte
4. Berichte der Fachwarte
5. Aussprache über die Berichte
6. Berichte der Kassenprüfer
7. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
Pause
8. Neuwahlen – 1. Vorsitzender, Ehrenrat
9. Wahl der Fachwarte
10. Wahl der Kassenprüfer
11. Beschlussfassung über Satzungsänderung gemäß Vorschlag des Vorstandes, siehe Anlage
12. Anträge (lt. § 14 der Satzung, 5 Tage vorher schriftlich beim 1 Vorsitzenden einzureichen)
13. Mitteilungen des Vorstandes, Verschiedenes
14. gemeinsames Essen

Alle aktiven und passiven Mitglieder sind herzlich eingeladen. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab Vollendung des 16. Lebensjahres.

Rainer Hase

1. Vorsitzender

2. Nachtrag

zur Satzung des Markoldendorfer Turn- und Sportvereins von 1920 e.V.
vom 14. März 1986.

§ 1

In der gesamten Satzung wird der Begriff „**Ältestenrat**“ durch den Begriff „**Ehrenrat**“ ersetzt.

§ 2

In § 13 Abs. 2 werden die Zeilen **d** und **e** wie folgt neu gefasst:

- d) **Bestätigung der in den Fachabteilungen gewählten Fachwarte.**
- e) **Wahl von 3 Kassenprüfern.**

§ 3

§ 14 Abs. 1 wird durch folgenden Halbsatz erweitert:
„**und auf der Homepage des Vereins**“

§ 4

Im § 16 „Vorstand“ werden folgende Änderungen bzw Ergänzungen vorgenommen:
Abs. 1 d) wird wie folgt neu gefasst: **zwei** Schriftführer.
Abs. 4 Zeile 5 wird wie folgt neu gefasst: **ein** Schriftführer.

§ 5

§ 17, Abs. 3 erhält folgenden Zusatz:

Er kann den/die Fachwart/in der Tennisabteilung widerruflich ermächtigen, Rechnungen, die den laufenden Sportbetrieb und die Unterhaltung der Anlagen betreffen, zur Zahlungsanweisung an den Kassenwart der Tennisabteilung eigenverantwortlich zu unterzeichnen, soweit sie im Einzelfall bzw. die Gesamtkosten einer Maßnahme 750 € nicht überschreiten.

§ 17, Abs 5 wird erweitert:

Eine(r) der Schriftführer

§ 6

§ 20, Abs. 1 Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„Die drei Kassenprüfer werden von der Jahreshauptversammlung auf jeweils 3 Jahre gewählt.“

Der dienstälteste Kassenprüfer scheidet jeweils nach drei Jahren aus.

Kassenprüfer dürfen nicht Mitglied des Vorstandes oder eines von ihm eingesetzten Ausschusses sein, und nicht in wirtschaftlicher Verbindung zum Verein stehen.

Dieser 2. Nachtrag ist in der Jahreshauptversammlung am 20.02.2016 einstimmig beschlossen worden und tritt mit dem gleichen Zeitpunkt in Kraft.

.....
(1. Vorsitzender)

.....
(stellv. Vorsitzender)

(Siegel)

Schriftführerin

Mitgliederbewegungen im Jahr 2015

Bestand am 1.1.2015	763 Mitglieder
Zugänge in 2015	88 Mitglieder
Abgänge in 2015	90 Mitglieder

Bestand am 31.12.2015	761 Mitglieder
	=====
Männliche Mitglieder	375 Mitglieder
Weibliche Mitglieder	386 Mitglieder

Mitgliederbewegung vom 1.1.2016 – 21.2.2016

Bestand am 1.1.2016	761 Mitglieder
Zugänge	11 Mitglieder
Abgänge	20 Mitglieder

Am 20.2.2016	752 Mitglieder
	=====

Für die Richtigkeit:

Karl-Ernst Schwerdtfeger
(Mitglieder-und Sozialwart)

Jahresbericht der Jugendwartin

Jedes Jahr muss der Verein sich stark bemühen um seinen Stellenwert im Leben der Kinder und Jugendlichen zu sichern. Die schulische Ausbildung nimmt einen immer größeren Platz in den Familien ein und den Eltern muss bewusst gemacht werden wie wichtig die körperliche Bewegung für die Entwicklung der Kinder ist. „Bewegung macht schlau“, das ist mittlerweile wissenschaftlich erwiesen und unsere Kinder und Jugendlichen im Verein sind das beste Beispiel dafür. Im Kleinkindalter kann man schon feststellen, dass Kinder die viele Rollen turnen bessere Kreise malen können und auch im Schulalter wurde in Studien festgestellt das Kinder die rückwärts laufen können besser im Minus-Rechnen sind. Kinder und Jugendliche die an Wettkämpfen teilnehmen, können sich besser in der Schule konzentrieren, sind selbstbewusster und meistern Klassenarbeiten und Prüfungssituationen souveräner.

Nach einem langen Tag in der Schule tut es den Jugendlichen gut sich körperlich zu betätigen bevor es wieder ans Lernen geht, das macht den Kopf frei und man ist wieder aufnahmefähig. Dazu kommt natürlich auch der gesundheitliche Aspekt, das viele Sitzen am Schreibtisch und vor dem PC führt auch bei Jugendlichen schon zu Rückenschmerzen, Fehlhaltungen und Verspannungen.

Aber auch im Bereich des sozialen Lebens werden Kinder im Verein sehr geprägt. Der Umgang mit anderen Kindern, beim Eltern-Kind-Turnen, später der gemeinsame Termin mit den Freunden beim Fußball, Turnen, Tischtennis oder auch Prellball. Man trifft sich und betätigt sich gemeinsam. Besonders schön ist es wenn die Aktiven Sportler sich dann auch noch zu Übungsleiter/Übungsleiterhelfern berufen lassen und früh lernen Verantwortung zu übernehmen. Dies wirkt sich später sehr positiv in Bewerbungen aus. Der MTV hat in den vergangenen Jahren hier immer wieder viel Talent gezeigt die Kinder und Jugendlichen zu motivieren und dadurch sehr engagierte und gute Nachwuchs-Übungsleiter gewonnen. Nicht zu vergessen mit welchen tollen Leistungen im Sport auf Kreisebene bis hin zur Deutschen Ebene der MTV Markoldendorf regelmäßig aufwarten kann.

Ein weiteres großes Thema im Verein im Jahr 2015 waren natürlich auch die vielen Flüchtlinge bei uns im Stadtgebiet. Um Ihnen und ganz besonders den Kindern, auch einen guten Anschluss in das Leben bei uns im Flecken zu ermöglichen wurden alle Interessierten mit offenen Armen in den verschiedenen Gruppen aufgenommen und bestmöglich, trotz der Sprachbarriere betreut. Wir befinden uns allerdings auch in der glücklichen Lage, dass wir keine Angst haben müssen das unsere Sportstätten zu Flüchtlingsunterkünften umfunktioniert werden. Dies bereitet vielen anderen Vereinen mittlerweile große Sorgen. Abschließend kann man zum Jahr 2015 sagen das sich alle Kinder und Jugendlichen bei uns im Verein sehr wohl fühlen und sich jeder in seiner Sportart mit seinen Betreuern und Trainern aufgehoben und verstanden fühlt.

Wir hoffen dass unsere Jugendarbeit weiterhin so gut angenommen wird und immer wieder neue Sportler den Weg zu uns in den Verein finden.

Ganz besonders freue ich mich als Jugendwartin, dass nun endlich im Frühjahr 2016 auf dem Sportplatzgelände das lange versprochene Klettergerüst für die Kinder errichtet werden soll.

Sandra Neumann

Jahresbericht 2015

Sportabzeichen

Obwohl wir unser Ziel dieses Jahr nicht erreicht haben (200) Sportabzeichen, war die Sportabzeichen-Saison 2015 für den MTV Markoldendorf wieder erfolgreich.

Seit **2009** erreichte der MTV im Bereich Einbeck-Dassel den **1. Platz**, dieses Mal mit **159** Sportabzeichen. 27 Sportabzeichen weniger als im letzten Jahr.

Im Kreis Northeim konnten wir den **2. Platz** erreichen.

50 Erwachsene haben 2015 das Sportabzeichen erworben. Für einige war es wieder eine große Herausforderung. **10** Neu-Einsteiger haben diesen sportlichen Fitness-Test bestanden und **99** Jugendliche sind an diesem Ergebnis beteiligt.

Die Zusammenarbeit mit der Kleeblattschule Markoldendorf war in diesem Jahr gut. Die Prüfer stellten sich aber auch zum Helfen bei den Bundesjugendspielen und bei der Fahrradprüfung zur Verfügung.

Das Familiensportabzeichen haben mit 30 Teilnehmern **8** Familien erhalten: Torsten Brandt 4 Pers., Helmut Geese mit 6 Pers., Isabella Jockisch 3 Pers., Rainer Neumann 3 Pers., Jörg Oehlsen 5 Pers., Heinrich-Wilhelm Rohmeier 3 Pers.; Helga Ahrens mit 3 Personen und Siebelt Ubben mit 3 Pers..

Die Siegerehrung für den Ilmepokal findet am 1.März 2016 in Dassensen statt. Sieger ist diesmal die Leichtathletik Jugend von Dassensen.

Am 25. April 2016 beginnt die Sportabzeichensaison montags um 19 Uhr auf dem Karl-Heinz- Seeger Platz. Die Prüfer stehen dann zum Training und zur Abnahme bereit. Wir hoffen alle auf eine gute Saison und streben wieder das **200.** Sportabzeichen an.

Bedanken möchte ich mich bei dem Vorstand des MTV Markoldendorf für die gute Zusammenarbeit und bei dem hervorragenden Sportabzeichenteam.

Mit sportlichem Gruß
Marie-Luise Schwerdtfeger

Jahresbericht 2015

Walking

Die Walkinggruppe besteht aus 22 Teilnehmern.

Mittwochs trifft man sich zum Training in der Sinramstr. 1a. Absolviert werden je nach - Lust und Laune – Strecken in der Länge von 5 bis 7 km. Das Trainingsprogramm gliedert sich in 3 Einheiten. Wir beginnen mit einer kurzen Aufwärmphase, eine Walkingeinheit von genannten 5 bis 7 km folgt und schließt mit einer Dehnungseinheit ab.

Ein besonderes Ereignis war die Fahrt nach Eisenach vom 12.09. bis 13.09.15 mit 15 Personen. Geplant war eine Stadtführung, der Besuch der Wartburg gemeinsames Abendessen und vieles mehr. Schnell war man sich einig, so etwas sollte man unbedingt wiederholen.

Unser Weihnachtskaffee fand am 25. November im Rosencafe Brunshausen statt. Neben Fitness für den Körper hat Spaß, Genuss und Engagement in der Walkinggruppe einen hohen Stellenwert.

Bedanken möchten ich mich bei Hanna Sander und bei dem Vorstand des MTV Markoldendorf für die gute Zusammenarbeit.

Mit sportlichem Gruß
Marie-Luise Schwerdtfeger

Jahresbericht der Männergymnastikgruppe für 2015

Die Gymnastikgruppe besteht seit 1965 und hat 26 Mitglieder, davon sind 23 aktiv und 3 passiv. Das Alter bewegt sich zwischen 48 und 88 Jahre.

Freitags, in der Zeit von 19:00 bis 20:30 Uhr, wird in der Turnhalle geturnt. In der ersten Stunde werden gymnastische Übungen für den ganzen Körper durchgeführt, in der letzten halben Stunde spielen Interessierte Korbball. In diesem Jahr ist es uns gelungen mit Kathrin Worm eine Gymnastiklehrerin zu gewinnen die uns im Winterhalbjahr einmal monatlich professionell bewegt. Die Übungsstunde wird sehr gut angenommen.

Neben den sportlichen Aktivitäten wird auch die Geselligkeit gepflegt. Nach einem Sommerfest, incl. Wassergymnastik, im Schwimmbad hatten wir noch eine Herbstfete im Clubheim und eine Weihnachtsfeier mit Partnerinnen im Golfstüberl.

Für das Jahr 2016 wünschen wir uns neue Mitglieder, gern auch jünger. Es wäre schade wenn diese Gruppe schließen müsste. Also alle MTV-Mitglieder die z.B. ihre angestammten Ballsportarten nicht mehr ausüben können, sich aber trotzdem bewegen möchten, sind bei uns an der richtigen Adresse. Wir bewegen uns Körperschonend aber intensiv. Alles kann, nichts muss mitgemacht werden, das ist unser Motto.

Markoldendorf, den 12.02.2016

Klaus Hühold



MTV Markoldendorf e.V.

Frauengymnastik :

Jahresbericht 2015

Die Frauengymnastikgruppe besteht aus 35 aktiven und passiven Turnschwestern. 34 Übungsabende fanden im Jahr 2014 montags von 19:30 bis 20:30 Uhr statt.

Die Übungsabende waren das ganze Jahr sehr gut besucht, es nahmen regelmäßig 15 bis 23 Frauen teil.

Leider wird die Zahl der aktiven Mitglieder weniger, da einige Frauen aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr teilnehmen.

Die Gymnastikstunde beginnt mit einer Aufwärmphase, danach Übungen mit Bällen, Seilen, Stäben, Reifen und Matten. Zum Abschluß der Stunde stehen Dehnübungen, Massagen oder gemeinsame Spiele auf dem Programm.

Die Übungsstunde beinhaltet allgemeines Fitnesstraining, Ausdauer, Koordination, Konzentration und Entspannung.

Am 1. Montag im Monat wird getanzt unter der Leitung von Katrin Scheele.

Neben dem Sport kommen aber auch die geselligen Aktivitäten nicht zu kurz.

Jeweils am 2. Donnerstag im Monat treffen wir uns zum Stammtisch

Eine Winterwanderung mit anschließendem Schnitzeessen fand im Februar statt.

Den Rosenmontag feierten wir in der Turnhalle, mit Katrin wurde eifrig getanzt.

Am 30.05. fand unter Führung von Klaus Hoppert eine Wanderung durch das Moor bei Silberborn statt.

Beim MTV-Jubiläum im Juli beteiligten wir uns am Kaffee- und Kuchenverkauf, sowie beim Eintrittskassieren.

Im Oktober fand ein gemütlicher Abend im Clubhaus mit Zwiebelkuchen und Federweißer statt.

Unsere Weihnachtsfeier im Dezember rundete das Jahr ab.

Zu unseren außersportlichen Aktivitäten sind unsere passiven Turnschwestern immer herzlich willkommen.

Helga Kreikenbaum

Jahresbericht 2015 Zumba® Fitness

Die von Isabell Augustin ins Leben gerufene Zumba-Sparte gibt es nun seit 2½ Jahren im MTV Markoldendorf. Es hat sich ein fester Stamm von ca. 10-20 Zumba-Tänzerinnen gebildet, die soweit nicht andere Verpflichtungen rufen, regelmäßig an der wöchentlichen Übungsstunde teilnehmen. Diese findet immer donnerstags und samstags im Wechsel von 16.30-17.30 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Markoldendorf statt. Die Altersstruktur ist nach wie vor sehr gemischt, sie reicht von Mitte zwanzig bis siebzig Jahre. Alle haben außerordentlich viel Spaß bei der schweißtreibenden Zumba-Fitness und lassen sich von der fröhlichen lateinamerikanischen Musik motivieren. Der Körper wird in Schwung gebracht, die Kondition verbessert und der Alltag hinter sich gelassen. Zumba macht definitiv gute Laune. Der Spaßfaktor steht im Vordergrund, Perfektion die genauen Schrittfolgen einzuhalten, ist nicht wichtig. Jeder macht so mit wie er kann. Die Ausgabe von 10-er-Karten hat sich bewährt, jeder Teilnehmer kann selbst entscheiden, welche Übungstermine er wahrnehmen möchte.

Beim MTV Jubiläum vor den Sommerferien stellte sich die Zumba-Gruppe im Nachmittagsprogramm auf dem Sportplatz vor und konnte viele Zuschauer zum mittanzen animieren. Wer bis dahin gedacht hat, Zumba ist so ein bisschen rumgehüpfe, wurde eines besseren belehrt. Nicht nur aufgrund der großen Hitze floss der Schweiß an diesem Tag in Strömen.

Nach den Sommerferien hat ein Wechsel der Zumba-Trainerinnen stattgefunden. Isabell Augustin hat sich eine Auszeit aufgrund Ihrer Schwangerschaft genommen. Nachfolgerin ist Sophie Dörger, ebenfalls im MTV Markoldendorf groß geworden und vielen noch bekannt als Übungsleiterin der Kindertanzgruppe des MTV vor einigen Jahren. Nach absolvierter Zumba-Ausbildung leitet sie die Stunden ebenfalls äußerst motiviert und weiß die Teilnehmer mit fröhlichen Choreografien gekonnt zu begeistern. Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz, eine kleine Weihnachtsfeier mit herzhaftem Imbiss und einem Gläschen Sekt nach der letzten Übungsstunde wurde von allen Teilnehmern gern angenommen. Jeder der Lust hat, „Zumba“ mal kennenzulernen, kann unverbindlich für eine Schnupperstunde vorbeischaun. Die Übungstage werden auch immer in der Morgenpost bekannt gegeben.

Isabell Augustin und Sophia Dörger

Jahresbericht 2015 Fitness-Gruppe „Fit for Fun“

Die Übungsstunden der Gruppe „Fit for Fun“ finden immer dienstags in der Zeit von 19.30 – 20.45 Uhr in der Turnhalle statt. Die Gruppe besteht derzeit aus ca. 10-15 Frauen, die sich fleißig, ausdauernd und Spaß habend bewegen. Wie auch in den vorangegangenen Jahren gestalten Birgit Sommerhage und Sabine Müller die Übungsstunden im Wechsel, so dass hier ganz individuelle Übungsabende entstehen. Folgende Inhalte sind in jedem Programm zu finden: Allgemeines Erwärmungstraining, Bewegungsangebote zur Dehnung und Kräftigung, zum Muskelaufbau, zur Körperhaltung, zur Ausdauer, Koordination und vieles mehr. Durch Fortbildungen der beiden Übungsleiterinnen fließen auch immer wieder neue Übungsansätze z. B. aus der Rückenschule-, Pilates- oder dem Yogabereich mit hinein. Der Einsatz von Kleingeräten und die Begleitung durch rhythmische Musik ermöglichen viele verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten. Auch die Stepp-Bretter, die sich mittlerweile in der Turnhalle befinden wurden in das Übungsprogramm mit einbezogen. Das Ende der Stunde wird mit Entspannungsübungen abgerundet. Wenn es das Wetter zulässt geht es auch auf den Sportplatz oder in die nahe liegende Feldmark zum Laufen an der frischen Luft mit gymnastischen Pausen. Wer während der Übungen noch genügend Puste zum Klönen hat, kann dieses gerne tun. Ansonsten bietet die jährliche Weihnachtsfeier oder die ein oder andere Fahrradtour dazu Gelegenheit. Jeder, der Spaß am Bewegen hat und gleichzeitig seinen Körper gesund und fit halten möchte ist herzlich willkommen. Es werden keine besonderen Fähigkeiten oder Fertigkeiten verlangt, jeder macht so mit wie es sein Können erlaubt.

Sabine Müller und Birgit Sommerhage

Jahresbericht 2015 - Showtanz

Seit etwa 3 Jahren besteht im MTV Markoldendorf die Showtanzgruppe. Einige Jüngere sind in diesem Jahr zu der Gruppe gestoßen, so dass das Alter der jungen Damen nun von 18-27 Jahren reicht. Allen gemeinsam ist, dass sie erfahrene Turnerinnen des MTV Markoldendorf sind oder waren und so ist es nicht verwunderlich, dass sie bei der Gestaltung ihrer Auftritte nicht nur tanzen sondern auch immer turnerische und akrobatische Elemente mit im Repertoire haben. Gerade das unterscheidet sie von den zahlreichen anderen Tanzgruppen. Da die jungen Frauen größtenteils nicht mehr in Markoldendorf wohnhaft sind, sondern beruflich oder zwecks Studium auswärts wohnen sind die Trainingszeiten variabel und werden auf die Bedürfnisse jeweils abgestimmt. Überwiegend an den Wochenenden ist es möglich neue Tänze zu entwickeln und sich auf Auftritte vorzubereiten. Die Tänze werden größtenteils gemeinsam erarbeitet und auf verschiedenen Karnevalsveranstaltungen wie z. B. in Holtensen oder Hollenstedt aber auch beim MTV Jubiläum oder auf privaten Veranstaltungen präsentiert. Beim MTV Jubiläum packten die Mädchen ebenfalls ordentlich mit zu. Mit großem Elan und viel Liebe zum Detail mixten sie bis spät abends leckere Cocktails. Die Cocktailbar hatte sehr großen Zulauf und war ein echter Renner, was neben den leckeren Getränken sicher auch den charmanten hübschen jungen Frauen zu verdanken war.

Isabell Augustin

Jahresbericht der Kinder- und Jugendturnabteilung 2015

Die Kinder- und Jugendturnabteilung blickt wieder auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Turnjahr zurück. Die Übungsstunden aller Turngruppen, bei den Kleinsten bis hin zu den Leistungsturnerinnen sind außerordentlich gut besucht. Ein Einbruch der Zahlen aufgrund des demografischen Wandels ist in keiner Turngruppe festzustellen. Nach wie vor kommen die Kinder nicht nur aus Markoldendorf sondern auch aus allen umliegenden Ortschaften. Auch einige Flüchtlingskinder, haben bereits den Weg in die Turngruppen gefunden. Sie werden dort ganz selbstverständlich integriert und haben bei Spiel und Bewegung augenscheinlich viel Freude. Das Kapital unserer MTV-Turnabteilung sind die sehr erfahrenen und überaus engagierten Übungsleiter, die zum größten Teil schon über Jahrzehnte regelmäßig wöchentlich die Übungsstunden mit den Kindern gestalten. Leider ist im Moment aber festzustellen, dass kaum neue Übungsleiter gewonnen werden können, auch jugendliche Helfer, die sich für einen begrenzten Zeitraum zur Verfügung stellen sind äußerst rar. Gerade in den zahlenmäßig sehr starken allgemeinen Turngruppen von über 30 Teilnehmern ist die Situation für die Kinder und wenigen Übungsleiter sehr unbefriedigend, da Lernfortschritte trotz Motivation und Talent der Kinder kaum zu erreichen sind. Ich sehe im Moment die Gefahr, dass Kinder aus diesem Grund den Spaß am Turnen verlieren und sich anderweitige Freizeit- und Sportmöglichkeiten suchen. Nicht zu vergessen, dass auch die Übungsleiter an ihre Belastungsgrenze stoßen und damit die Freude an ihrem ehrenamtlichen Engagement verlieren. Der Verein darf die Rolle der Übungsleiter und Trainer nicht unterschätzen, sie sind der Motor des Vereins und Grundvoraussetzung für den Sportbetrieb. Krank der Übungsbetrieb so ist ein Mitgliederschwund leider unausweichlich.

Bis jetzt schreiben gerade die beiden Eltern-Kind-Turngruppen im MTV aber nach wie vor Erfolgsgeschichte. Das kann sich allein die langjährige Übungsleiterin Sabine Hühld auf die Fahne schreiben. Mit unermüdlichem Einsatz, viel Einfühlungsvermögen und ihrem großen Herz für kleine Menschenkinder weiß Sabine die Kleinen und Eltern gleichermaßen zu begeistern. Von überall reisen Eltern und Kinder an und bevölkern montags in großer Zahl die Turnhalle. Neben musikalischen Bewegungsspielen lässt sich Sabine immer neue fantasievolle Gerätelandschaften einfallen auf denen die Kinder ihre ersten Kletter- Balancier- und Hüpfversuche starten. Auch das Spielen mit Bällen, Tüchern und weiteren Handgeräten gehört jedes Mal mit zum Programm. Die Kleinen können sich austoben und üben nebenher Geschicklichkeit, Mut und Kraft. Zum Abschluss des Jahres ist immer die beliebte Weihnachtsfeier mit dem Besuch des Weihnachtsmannes ein Höhepunkt für die Kleinen. Sabine hat im Moment trotz regelmäßiger Anfrage bei jungen Eltern leider keine Hilfe in den Übungsstunden. So traurig das ist, Verantwortung übernehmen und regelmäßig wöchentlich für andere Zeit opfern möchte heute niemand mehr. Ich mag gar nicht daran denken, was passieren wird, wenn Sabine mal nicht mehr für die Eltern-Kind-Gruppen zur Verfügung steht...

Ebenfalls übertoll sind die beiden Dienstagsturngruppen mit ihren langjährigen Übungsleiterinnen Birgit Sommerhage und Birgit Zellmer und ihrer Helferin Charlotte Gottwald. Die temperamentvolle Gruppe der 5-7-jährigen Mädchen und Jungen zählt meist mehr als 20 Kinder. In der ersten Hälfte der Übungsstunde kommen noch weitere 10 Kinder aus der Schulbetreuung dazu. Da kann man sich vorstellen welcher Geräuschpegel in der Turnhalle anzutreffen ist. Die beiden Birgits haben alle Hände voll zu tun den umfangreichen Geräteaufbau zu erledigen, Hilfestellung zu leisten und bei kleinen Zusammenstößen mit Pflaster und Streicheleinheiten zu trösten. Und doch lernen fast alle Kinder schon nach kurzer Zeit angstfrei über den hohen Schwebebalken zu balancieren, am Reck zu turnen und eine Rolle am Boden zu purzeln. Und auch das Warten in einer Schlange am Gerät wird hier ganz praktisch geübt. Einige besonders aufmerksame und interessierte Kinder nehmen bereits an den Kreisrundenwettkämpfen teil.

Das Ziel an den 3 x im Jahr stattfindenden Rundenwettkämpfen teilzunehmen haben in der 2. Dienstagsturngruppe der 7-11-jährigen Mädchen dann fast alle. Es herrscht ein „geordnetes Chaos“ in der Turnhalle, denn immerhin sind mindestens 30-35 Kinder in der Übungsstunde. Eine Gruppeneinteilung mit Wechsel von Gerät zu Gerät ermöglicht das Turnen an allen Turngeräten. Die Motivation bei den Mädchen ist groß, die vorgeschriebenen Pflicht-Übungen an Reck, Balken, Boden und Sprung zu erlernen. Alle sind mit viel Freude dabei, helfen sich gegenseitig und gewinnen zusehends an Selbstvertrauen. Die Turnerinnen hatten beim RWK viel Spaß, waren äußerst diszipliniert und erreichten zudem noch fordernde Plätze. So ist es nicht verwunderlich, dass alle schon wieder den nächsten Wettkämpfen entgegenfiebern. Aber natürlich kommt auch Spaß und Spiel in den Übungsstunden nicht zu kurz. Minitramp, Ringe, Pedalos, Wettspiele, abenteuerliche Geräteaufbauten und Karnevals- und Weihnachtsfeier gehören immer in den Jahresablauf.

Ebenfalls schon sehr lange leitet Martina Stahl mit viel Engagement immer mittwochs die Turngruppe der älteren Mädchen im Alter von 12-16 Jahren. Unterstützt wird sie dabei von Alina Koch, die immer einspringt soweit die Schule und baldige Ausbildung dies zulässt. Alle Mädchen der Gruppe haben im letzten Jahr die Kreis-Rundenwettkämpfe mitgeturnt und dabei sehr gute Plätze errungen. In den Übungsstunden werden neue turnerische Elemente und Übungen an allen Turngeräten trainiert. Besonders viel Spaß haben alle am Spannweitenbarren zu turnen, dies erfordert viel Mut und Kraft und bedeutet eine große Herausforderung für die Turnerinnen. Das Springen über den Sprungtisch erfordert ebenfalls Überwindung, umso größer ist die Freude, wenn der Sprung beim Wettkampf gelingt. Der Spaß und das Miteinander kommen auch in dieser Gruppe nicht zu kurz, alle verstehen sich sehr gut und helfen sich gegenseitig.

Die Leistungs-Wettkampfturnerinnen sind nach wie vor das Aushängeschild der MTV-Kinder- und Jugendturnabteilung. Die Mädchen und jungen Damen im Alter von 5-30 Jahren nahmen an Wettkämpfen auf Kreis-, Bezirks-, Landes und Bundesebene teil und stellten sich regelmäßig der starken Konkurrenz aus den zahlreichen Turnhochburgen des Bezirkes Braunschweigs und des Landes Niedersachsen. Die Trainingsbedingungen der anderen Vereine sind meist besser, dennoch ist mit den talentierten Markoldendorfer Turnerinnen immer zu rechnen. Auf Landesmeistertitel, bis hin zu hervorragenden vorderen Mannschafts-Platzierungen auf Kreis- und Bezirksebene kann die Turnabteilung stolz blicken. Sandra Neumann startete erstmals in der Seniorenklasse AK30, wurde Landesmeisterin, erkämpfte sich Platz 10 bei den Deutschen Meisterschaften und erreichte mit dem NTB Seniorenteam Platz 5 im Land und mit dem Deutschlandteam Platz 10. Eine Wahnsinnsleistung, wenn man berücksichtigt, dass Sandra ihr eigenes Training nur auf Sparflamme kocht, da sie die hauptverantwortliche Trainerin der Leistungsturnerinnen ist. Unterstützt wird sie dabei tatkräftig von Anna Lena Scheider, Carina Pygoch, Madita Muhs und Luisa Ermoneit, soweit die schulischen und beruflichen Verpflichtungen dies zulassen. Ganz neu im Trainerteam sind zur Freude aller Marion Steppatis und Katrin Schoppe. Beide haben Kinder in der Leistungsturngruppe und begeistern sich für das Gerätturnen. Marion engagierte sich bereits seit einem Jahr als Kampfrichter für den MTV und Katrin war selbst Turnerin des MTV. Für die jüngeren Turnerinnen steht mittwochs Krafttraining auf dem Programm. Für alle finden dienstags und freitags dann die normalen Übungsstunden statt. Es wird in Kleingruppen trainiert mit individueller Förderung je nach Leistungsstand. Die Turnerinnen zeigen großen Trainingsfleiß und Ergeiz und sind äußerst motiviert. Gerade bei Wettkämpfen zeigt sich der besonders gute Zusammenhalt und Kampfgeist der Mädchen. Neben dem 3. Platz in der Bezirks-Landesliga ist auch der 2. Platz in der AK8 besonders hervorzuheben. Josefine Brandt mischte im Bezirk mit einem 5. Platz ebenfalls ganz vor mit.

Eine gemeinsame Wochenendfreizeit im Sommer am Irenensee was das Highlight für alle großen und kleinen Turnerinnen der Gruppe. Und auch die jährliche Teilnahme am Sportabzeichenwettbewerb ist eine willkommene Abwechslung.

Einige der jungen Leistungsturnerinnen absolvierten bereits erste Kampfrichterlehrgänge auf Kreisebene und wurden beim letzten Rundenwettkampf schon sehr erfolgreich eingesetzt. Marion Steppatis hat die Kari-D-Lizenz erfolgreich absolviert und macht nun mit Anna Lena Scheider zur weiteren Qualifikation noch die Kari-C-Ausbildung. Ein ganz großes Dankeschön an dieser Stelle allen neuen und alten Kampfrichtern, die das ganze Jahr über auf den zahlreichen Wettkämpfen für den MTV Markoldendorf im Einsatz waren. Luisa Ermoneit hat die C-Trainer-Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Anna Lena Scheider hat die Ausbildung mit der Absolvierung der Grundausbildung ebenfalls begonnen.

Mit vielen Mitmachaktionen unterstützte die Turnabteilung das 95-jährige Jubiläumsfest des Vereines. Eine große Spiel- und Krabbelwiese unter Leitung von Sabine Hühold wurde aufgebaut. Ein großes Air-Track sorgte für Spaß, der Mucki- und Fitness-Test mit Martina Stahl war ein Herausforderung und der Hoola-Hoop-Wettbewerb begeisterte die Großen und Kleinen. Mit einer Turnvorführung stellten sich die Nachwuchs-Leistungsturnerinnen vor.

Die Rundenwettkampfverpflegung lag bei einem Durchgang wieder in den Händen der MTV Turnabteilung. Anke Halbfaß organisierte dies in bewährter Form mit Hilfe vieler Eltern und alles lief reibungslos. Auch für das MTV Jubiläum wurde von den Turneltern fleißig Kuchen gebacken.

Für den unermüdlichen Einsatz für die Kinder- und Jugendturnabteilung möchte ich allen Übungsleitern, Kampfrichtern und Helfern ganz herzlich danken, ohne Euch hätten weder Turnstunden stattgefunden, noch Wettkämpfe oder eine der vielen anderen Aktivitäten. Ich bin sehr stolz so ein tolles Team um mich herum zu haben. Auch allen Eltern ein großes Dankeschön, die beim Aufbau der Geräte helfen, die Kinder zu Wettkämpfen fahren, kleine Reparaturen an den Turngeräten vornehmen, ihre Kinder motivieren, immer mit Rat und Tat zur Seite stehen und viele andere Dinge tun, die ich hier alle gar nicht aufzählen kann. Ein großer Dank geht auch an den MTV-Vorstand, der immer ein offenes Ohr für die Kinder- und Jugendlichen im Verein hat und auf dessen Unterstützung wir uns immer verlassen können.

Am Ende ist das Jahr wie im Flug vergangen, arbeitsreich, manchmal stressig, aber die Freude der Kinder wiegt dieses auf....

Birgit Sommerhage

Fachwartin

Sportliche Leistungen der MTV Kinder- und Jugendturnabteilung 2015

(Platzierung mindestens 1.-5. Platz)

Wettkampf	Leistung/Platzierung	Sportler
Kreismeisterschaften Einzel		
LK2 Jg. 02-03	1. Platz	Johanne Ubben
	2. Platz	Lina Engelke
LK3 Jg. 98-01	2. Platz	Anna Lena Scheider
LK3 02-04	3. Platz	Josefine Brandt
	4. Platz	Finja Heise
	5. Platz	Mira Steinhoff
P6-P8 03-05	2. Platz	Ria Steppatis
AK 7	1. Platz	Kira-Fabienne Becker
AK 8	1. Platz	Enna Schoppe
	3. Platz	Henja Laue
	4. Platz	Joana Strunk
Bezirksmeisterschaften Einzel		
LK3 Seniorinnen AK30	1. Platz	Sandra Neumann
LK3 Jg. 02-04	5. Platz	Josefine Brandt
Landesmeisterschaften Einzel		
LK3 Seniorinnen AK30	1. Platz	Sandra Neumann
Deutsche Meisterschaften Einzel		
LK3 Seniorinnen AK30	10. Platz	Sandra Neumann
Bezirksgerätefinale Einzel		
P6-P8 03-05 Boden	2. Platz	Ria Steppatis
P6-P8 03-05 Balken	3. Platz	Ria Steppatis
LK3 Jg. 98-01 Boden	5. Platz	Anna Lena Scheider
LK3 Jg.02-04 Boden	5. Platz	Finja Heise
LK3 Jg.02-04 Boden	2. Platz	Josefine Brandt
LK3 Jg.02-04 Stufenbarren	5. Platz	Josefine Brandt
LK3 Seniorinnen AK30 Sprung	1. Platz	Sandra Neumann
LK3 Seniorinnen AK30 Barren	2. Platz	Sandra Neumann
LK3 Seniorinnen AK30 Balken	2. Platz	Sandra Neumann
LK3 Seniorinnen AK30 Boden	2. Platz	Sandra Neumann
Bezirksmeisterschaften Mannschaft		
Landesliga 2	3. Platz	Josefine Brandt
		Mira Steinhoff
		Finja Heise
		Johanne Ubben
		Lina Engelke
		Anna Lena Scheider
		Sandra Neumann

Wettkampf	Leistung/Platzierung	Sportler
AK 8 Bezirk Pokal	2. Platz	Enna Schoppe
		Henja Laue
		Joana Strunk
Landessenioren-Meisterschaften Mannschaft		
mit im NTB-Team	5. Platz	Sandra Neumann
Deutschland Cup Senioren Mannschaft		
mit im Deutschland-Team	10. Platz	Sandra Neumann
Kreisrundenwettkampf		
Kreisliga 1 Einzel	1. Platz	Johanne Ubben
	5. Platz	Lina Engelke
Kreisliga 2 Mannschaft		
	2. Platz	Josefine Brandt
		Finja Heise
		Mira Steinhoff
		Luisa Ermoneit
		Elisa Marie Koch
		Ria Steppatis
Kreisliga 2 Einzel		
	1. Platz	Josefine Brandt
	4. Platz	Ria Steppatis
	5 Platz	Finja Heise
Kreisliga 4 Mannschaft		
	1. Platz	Johanna Demmler
		Astrid Becker
		Joana Strunk
		Enna Schoppe
		Henja Laue
		Kira Fabienne Becker
	3. Platz	Nele Tschentscher
		Kristina Reispich
		Regina Reispich
		Lena Heinemeyer
		Samira Brinkmann
		Elisa Schulz
	5. Platz	Lucy Eileen Wogirz
		Lara Riesebeg
		Charlotte Gottwald
		Isabelle Grube
		Anne Sophie Geide
		Lara Madeleine Herbst
		Elisa Brinkmann
Kreisliga 4 Einzel	4. Platz	Johanna Demmler
Kreisliga 5 Mannschaft		
	4. Platz	Rabea Maisold
		Lara Luise Kunzi
		Lina Helmker
		Alina Deppe
	5. Platz	Johanna Traupe
		Nele Reins
		Laura Marlen Külzer
		Katharina Keist
		Hannah Marie Exner
Kreisliga 5 Einzel	5. Platz	Katharina Keist

Bericht	MTV Markoldendorf Fußballfachwart	
----------------	--	---

Den D-Juniorinnen um Trainerstab Kristin Berents, Lea Oehlsen und Nora Voltmann ist mit zunehmenden Trainingseinheiten anzumerken, dass man auf dem Spielfeld den gegnerischen Mannschaften immer mehr Paroli bieten kann, was sich schließlich auch in den positiven Ergebnissen im Punktspielbetrieb wieder spiegelt. Letztendlich beeinflusst natürlich auch eine gute Kameradschaft die Formkurve, weshalb die Mädchen unter anderem auch gerne das beliebte Trainingslager in Lüthorst besuchen. Wenn das Team weiterhin so engagiert zusammenarbeitet, wächst für die Damenmannschaft ein toller Unterbau heran.

Nach dem Klassenerhalt in der Bezirksliga, wurde für das scheidende Trainergespann um Heinz-Florian Schaper und Michael Berents, mit Jörg Golkowski ein erfahrener Trainer für die Damenmannschaft gefunden. Momentan belegt die Mannschaft zwar den drittletzten Platz in einer starken Liga, doch ist seit der Übernahme durch Jörg ein anderes Spielsystem zu erkennen, so dass man teilweise sogar mit allen Mannschaften mithalten kann. Leider wurden jedoch durch individuelle Fehler Führungen verspielt, so dass man den einen oder anderen Punkt mehr auf der Habenseite hätte haben können. Mit einer guten Vorbereitungsphase will die Mannschaft den Kampf um den Klassenerhalt angehen .

Nach dem Aufstieg in die 1. Kreisklasse und einer Spielerdecke von über 30 Spielern haben sich die Verantwortlichen nach vielen Überlegungen dazu entschlossen, eine zweite Herrenmannschaft ins Rennen zu schicken. Doch leider erwies sich dieses als Fehler, denn viele Charakterschwache blieben mit Beginn der Serie fern, so dass viele Spieler teilweise in beiden Mannschaften spielen mussten. Da dieses natürlich keine Dauerlösung war, wurde die zweite Mannschaft vernünftigerweise wieder aus dem Spielbetrieb genommen. Leider hat Fußball bei vielen nicht mehr den Stellenwert, wie wir es von früher noch kennen. Momentan hat Michael Amigo Castaldo die Zügel in der Hand und wird mit seiner Mannschaft alles versuchen, diese Klasse zu halten, um den nachrückenden Jugendspielern eine kleine Perspektive zu geben.

Die Altherrenmannschaft hat nach einer starken Rückrunde 14/15 die Meisterschaft der Kreisliga geholt. Auch die Vorbereitungsturniere wurden fast alle gewonnen. Momentan steht die Mannschaft auf dem zweiten Platz und wird mit Sicherheit alles geben, um das gesteckte Saisonziel (das Wort, was niemand in den Mund nehmen will, fängt mit M an) zu erreichen. Grund für diese Erfolge sind zum einen der gute Zusammenhalt und die gute Kameradschaft und zum anderen mit Sicherheit das Training bzw. Coaching von Trainer Michael Castaldo mit seinem Assistenten Wilfried Heise.

Sportliches Highlight im Dezember 2016 wird der Stadtpokal in der Dasseler Sporthalle sein. In diesem Jahr hat der **Verein „MTV MARKOLDENDORF“** nämlich die Ehre, das Turnier auszurichten! Zu diesem Ereignis werden dann natürlich auch viele Helfer benötigt. Die Fußballabteilung und der Vorstand werden sich für dieses große Hallenturnier zwecks Planung frühzeitig zusammen setzen, um 4 arbeitsreiche Fußballabende sowie Aufbau- und Abbaumaßnahmen sinnvoll zu gestalten und zu organisieren.

PS: Wie auch schon in meinem Bericht der JHV von 2015, musste ich im vergangenen Jahr erneut feststellen, dass die Arbeitseinsätze (im Oktober/November) rund um das Sportgelände erneut von wenigen und teilweise den gleichen Helfern absolviert wurden. Vielleicht wurden die vielen Aufrufe in der Zeitung und auf der Homepage auch zufällig überlesen. Ich hoffe, dass sich sowohl die Spieler der Fußballabteilung als auch andere Vereinskparten jetzt endlich mal angesprochen fühlen und mit anpacken!!! Des Weiteren wünsche ich mir auch, dass dieser Punkt auf der jetzigen JHV vorgetragen wird...denn so geht es nicht mehr weiter!Trotz allem an dieser Stelle nochmal LOB und DANK an die wenigen Helfer (sogar 4 Flüchtlinge haben mit angefasst und dass sollte einige mal zum Nachdenken anregen)!

Ein weiteres Lob auch nochmal an unseren Platzwart Eberhard Jakob, mit dem die Zusammenarbeit über das gesamte Jahr (wie wir es aber auch schon aus der Vergangenheit gewohnt sind) einwandfrei funktionierte.

Stefan Müller

Bericht	MTV Markoldendorf D-Juniorinnen	
----------------	--	---

Im Spieljahr 2014/2015 bestand die D-Mädchenmannschaft in der Rückserie aus 12 Mädels und trainiert wurde sie von Kristin Berents, Lea Oehlsen und Nora Voltmann. Im April ging die Mädchenmannschaft nun in die Vorbereitung der Rückrunde. In der Vorbereitung absolvierten die Mädchen ein Trainingstag, wo Theorie und Praxis geübt wurde mit diesen und weiteren Trainingseinheiten konnten recht gute Ergebnisse erzielt werden, sodass die Mannschaft am Ende der Rückrunde von 10 Spielen 6 Siege, ein Unentschieden und drei Niederlagen einfahren konnten. Mit diesem Ergebnis haben die D-Mädchen einen sehr guten 2. Platz mit 33:19 Toren und 19 Punkten in der Tabelle belegt. Was für die erste Saison ein riesen Erfolg ist.

In der Saison 2015/2016 spielen die Mädchen das zweite Jahr D-Juniorinnen. Auch in der Saison 15/16 konnten die D-Mädchen mit einem Kader von 17 Spielerinnen in die Hinrunde starten und somit wurden 5 Zugänge verbucht. Trainiert werden die Mädchen weiterhin von Kristin Berents, Lea Oehlsen und Nora Voltmann. Zur Vorbereitung für die Hinrunde absolvierten die D-Mädchen mit ihren Trainerinnen ein dreitägiges Trainingslager in Lüthorst, hier wurde das Augenmerk vermehrt auf das Zusammenspiel und die Passgenauigkeit gelegt. In dem Trainingslager konnte man ebenfalls feststellen, wie gut der Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft ist. Mit weiteren Trainingseinheiten konnten die Mädchen in der Vorbereitung ihre Leistungen verbessern, so dass zusehen war, dass die Spielerinnen zu einer kompakten Mannschaft zusammen gewachsen sind. Somit startete man gleich im zweiten Spieljahr der Mädchen im Kampf um die Regionsmeisterschaften. Die Mädchen waren mit den anderen Mannschaften nicht immer körperlich, doch aber spielerisch gleich auf. In der Hinrunde konnten somit 6 Siege und 1 Niederlage eingefahren werden. Mit diesem Ergebnis haben die Mädels in der Hinrunde den zweiten Platz mit 38:12 Toren und 18 Punkten belegt. In der Hallensaison nahmen die Mädchen an den Hallenmeisterschaften des Kreises Göttingen/Osterode teil. Hier haben sie erfolgreich die erste Runde überstanden und stehen somit in der nächsten Runde. Bei jedem Mädchen ist eine große Spielfreude zu erkennen und auch innerhalb der Mannschaft besteht ein gutes Klima. Mit diesem Aspekt der Spielfreude muss weiter in die Rückrunde geschaut werden.

Kristin Berents
(Trainerin)

Bericht	MTV Markoldendorf Damenmannschaft	
----------------	--	---

Im Spieljahr 2014/2015 bestand die Damenmannschaft in der Rückserie aus 17 Damen und trainiert wurden sie von Florian Schaper und Michael Berents. Im Januar 2015 standen nun die Hallenmeisterschaften des Kreises Northeim /Einbeck an, dort stand man im Finale, welches knapp im Neun-Meter-Schießen gegen die erste Mannschaft des FC Eintracht Northeim verloren wurde. Im Februar ging die Damenmannschaft nun in die Vorbereitung der Rückrunde. In der Vorbereitung absolvierte die Damenmannschaft ein Trainingslager in Lüthorst mit diesen und weiteren Trainingseinheiten konnten akzeptable Ergebnisse für das erste Jahr Bezirksliga erzielt werden, sodass die Mannschaft am Ende der Rückrunde einen nicht Abstiegsplatz mit 3 Siegen, ein Unentschieden und vierzehn Niederlagen belegte. Trotz Klassenerhalt stand ein Trainerwechsel auf dem Plan, somit wurden beim Saisonabschluss Florian Schaper und Michael Berents verabschiedet. Zur neuen Saison 2015/2016 begrüßte man als neuen Trainer der Damenmannschaft Jörg Golkowski. Mit ihm und 19 Damen startete der MTV in die neue Saison. Wobei hier zu erwähnen ist, dass viele aus beruflichen oder schulischen Gründen nur am Wochenende da sind. Doch zur Vorbereitung standen dem neuen Trainer Jörg Golkowski immer 10-15 Spielerinnen zu Verfügung. Mit denen er ein neues doch aber sehr gutes Trainingsprogramm ausübte. Außerdem absolvierte die Damenmannschaft auch ein dreitägiges Trainingslager in Lüthorst. In diesem Trainingslager lernten sich die Spielerinnen und Trainer richtig kennen. Ebenfalls trainierte man hart an der Kondition und der Technik. Mit dem neuen Trainer kamen auch neue Strukturen in die Mannschaft und die Spielerinnen mussten sich erst mal umstellen und sich auf was Neues, wie andere Position oder anderes Training einlassen. Dieses erwies sich zuerst nicht so leicht doch Trainer und Spielerinnen bekamen dieses im Laufe der Zeit in den Griff. Sodass nach einer anstrengenden und sehr guten Vorbereitung in die Saison gestartet werden konnte. Das erste Saisonspiel wurde gegen den RSV Göttingen 05 mit der neuen Aufstellung 2:0 gewonnen. Leider vielen in den weiteren Spielen immer mal wieder Stammkräfte aus und die Trainingsbeteiligung ging stark abwärts. Die teilweise sehr schlechte Trainingsbeteiligung, was allerdings nicht am neuen Trainer liegt wirkte sich dann auf die nachfolgenden Spiele negativ aus. Aber zu erwähnen ist dennoch das wir uns im Gegensatz zur letzten Saison in vielen Bereichen verbessert haben da viele Spiele knapp und sehr ärgerlich verloren wurden. Die neue Spielweise von Jörg Golkowski zeigte sich in der Offensive sehr gut den man schoss durchschnittlich zwei Tore pro Spiel, doch leider sind noch zu viele individuelle Fehler in der Defensive sodass die Hinrunde mit einem Torverhältnis von 20:33 Toren und 6 Punkten auf dem drittletzten Tabellenplatz und somit einen nicht Abstiegsplatz beendet wurde. In der Hallensaison nahm man bis jetzt an zwei Hallenturnieren teil. Das erste Hallenturnier beendete die Damenmannschaft mit einem dritten Platz von sechs in Moringen. Das zweite Turnier hatte es in sich, denn in Hardegsen spielten 22 Mannschaften um den Turniersieg. Hier konnten sich die Damen in der Vorrunde und auch Zwischenrunde jeweils als Gruppenerster durchsetzen. Zum Schluss spielte man im Spiel um Platz 3 gegen den SV 07 Moringen. Dieses Spiel war ein hart umkämpftes Spiel und man musste sich mit 3:2 geschlagen geben. Doch auch Platz 4 von 22 ist ein gutes Ergebnis. Mit dem Zusammenhalt, den die Mannschaft in der letzten Zeit zeigte, muss weiterhin hart an der spielerischen Klasse gearbeitet werden. Dieses wird in der Vorbereitung zur Rückrunde erfolgen. Außerdem muss sich für die nächste Saison um eventuelle Neuzugänge gekümmert werden, da Ende der Saison viele private Veränderungen anstehen.

Kristin Berents
(Mannschaftsverantwortliche)

Bericht	MTV Markoldendorf I. Herrenmannschaft	
----------------	--	---

Bericht für das Jahr 2015

In der vergangenen Spielzeit 14/15, spielte die unsere Herrenmannschaft des MTV's in der 2.Kreisklasse 3 unter dem Trainer Toni LaRocca und Co-Trainer Torsten Raschdorf. Für diese Saison hatten sich alle Beteiligten viel vorgenommen. So konnte das hoch gesteckte Ziel Meisterschaft tatsächlich am Ende erreicht werden. Mit nur einer Niederlage konnte man sich gegen eine starke Konkurrenz aus Ellensen und Heberbörde am Ende behaupten. Das Ziel konnte natürlich nur durch die gute Unterstützung der Fans, des Vereins und der Aushilfe von Altherrenspielern erreicht werden. An dieser Stelle nochmal ein Dankeschön an alle Beteiligten.

Folgend eine kleine Auflistung der Kaderstärke und Beteiligungen in der Saison 14/15:

Kategorie	Anzahl verschiedener Spieler welche teilgenommen haben an ...	Durchschnittliche Beteiligung
Training	39	11,78 (pro Trainingseinheit)
Spiele	40	16,45 (pro Spiel)
Gesamt	49	13,55 (Einheiten und Spiele)

Aufgrund dieser hohen Spielerzahl am Trainings,- und Spielbetrieb, wollten die Verantwortlichen um Trainer LaRocca und Raschdorf für die neue Saison 15/16 2 Mannschaften melden. Nachdem für dieses Projekt zusätzliche Spieler angeworben wurden, startete der MTV mit 2 Herrenmannschaften in die neue Saison. Leider stellte sich schnell heraus, dass einige Spieler mehr mit Ausreden statt Anwesenheit glänzten. So verkleinerten sich die Kader beider Mannschaften recht schnell und es stellte immer mehr das Problem dar, zwei Mannschaften auf die Beine zu stellen. Daher waren wir leider gezwungen, nach nur 2 Monaten die zweite Mannschaft aus der 2. Kreisklasse 3 zurück zu ziehen. Dieses Missverständnis zwischen Spielern und Trainern führte auch dazu, dass die verbliebene Mannschaft und die beiden Trainer LaRocca und Raschdorf das Spieler-Trainer-Verhältnis gelöst haben.

Durch den Trainerwechsel nahm Michael Castaldo im Oktober das Zepter in die Hand. Nach einem holprigen Saisonstart steht die Mannschaft in der 1. Kreisklasse 2 aktuell auf dem 13 Tabellenplatz und ist damit auf einem nicht Abstiegsplatz. Das ausgegebene Saisonziel ist der Klassenerhalt.

Durch die Auflösung der zweiten Mannschaft haben sich ein paar ehemalige Spieler aus der Mannschaft entschieden, den Verein im Winter zu verlassen. Durch dieses Ereignis liegt der aktuelle Kader der Mannschaft bei guten 17 Mann.

Im Pokal schied unsere Mannschaft leider aus.

In der aktuellen Hallensaison konnte unser Team sich ganz gut verkaufen. Mit einem Achtungserfolg schied man mit guter Leistung im großen Stadtpokal in der Zwischenrunde aus.

Das Turnier vom TSV Elvershausen wurde mit dem 3. Platz abgeschlossen.

Die Mannschaft befindet sich aktuell schon in der Vorbereitungsphase und das erste Pflichtspiel findet am 13.03.16 auswärts gegen Vardeilsen statt.

Hier jetzt noch die aktuelle Beteiligungsstatistik der bisherigen Saison.

Kategorie	Anzahl verschiedener Personen welche teilgenommen haben an ...	Durchschnittliche Beteiligung
Training	43	11,79 (pro Trainingseinheit)
Spiele	43	16,87(pro Spiel)
Gesamt	49	13,69 (Einheiten und Spiele)

Damit hoffen wir ,unser Ziel im Sommer für die Saison 2015/16 zu erreichen und wünschen ebenfalls allen anderen Mannschaften des MTV's viel Erfolg beim Erreichen ihrer Ziele!

MfG

1. Herrenmannschaft MTV Markoldendorf

Bericht	JSG Markoldendorf / Elfas Jugendfußballfachwart	
----------------	--	---

In der abgelaufenen Saison 2014/2015 hatte die JSG Markoldendorf/Elfas neun Jugendmannschaften gemeldet. Man besetzte zwar von der A-Jugend bis zur G-Jugend alle Bereiche, doch meist „nur“ noch mit einer Mannschaft pro Jahrgang.

A-Jugend (Kreisliga): 6. Platz von 10 Mannschaften
 B-Jugend (Kreisliga): 2. Platz von 10 Mannschaften
 C-Jugend (Kreisliga): 4. Platz von 11 Mannschaften
 D1-Jugend (Kreisklasse): 1. Platz Meisterschaft von 7 Mannschaften
 D2-Jugend (Kreisklasse): 4. Platz von 7 Mannschaften
 E1-Jugend (Kreisklasse): 3. Platz von 9 Mannschaften
 E2-Jugend (Kreisklasse): 7. Platz von 9 Mannschaften
 F1-Jugend (Kreisklasse): 4. Platz von 7 Mannschaften

Eine G-Jugend, die bei zahlreichen Turnieren meistens unter den ersten drei Plätzen vertreten war.

In der neuen Saison 2015/2016 hat die JSG Markoldendorf/Elfas wieder zehn Mannschaften melden können. Es gibt eine A-Jugend, eine B-Jugend, eine C-Jugend, drei !! D-Jugenden, zwei E-Jugenden, eine F-Jugend und eine G-Jugend. Durch den Zugang einiger Spieler konnte man wieder eine Mannschaft mehr melden. Die Spieleraufteilung auf die zugehörigen Vereine der JSG sieht wie folgt aus:

MTV Markoldendorf: 63 Spieler
 TSV Lüthorst: 15 Spieler
 SV Amelsen: 32 Spieler
 Vardeilser SV: 19 Spieler
 Hunnesrücker SV: 2 Spieler

plus 15 Spieler mit einer Zweitspielberechtigung.

Dieses ergibt zur Zeit 146 Spieler in der JSG Markoldendorf/Elfas.

Der neue Trainer der A-Jugend, Detlef Gleie(MTV), hat leider mit einem kleinen Kader zu kämpfen. Hinzu kommt, dass die älteren Spieler sich eine Doppelbelastung zumuten, da sie auch im Herrenbereich in ihrer Heimatvereine spielen. Wollte man eigentlich um die Meisterschaft mitspielen, wird es durch diese Situation ein schwieriges Unterfangen werden. Derzeit belegt man Platz 5 in der Kreisliga, allerdings mit drei Spielen weniger. Hilfe erhält Detlef Gleie durch Betreuer Jörg Berger (VSV)

Die B-Jugend musste diese Saison durch eine Qualifikation, um in die Hauptpunktrunde zu gelangen. Das Trainergespann Michael Berents(MTV) und Armin Oppen(TSV) gelang dort der erste Platz. In der dann beginnenden Hauptrunde musste man eine Niederlage einstecken und den Verlust von Trainer M. Berents, der an die Mannschaft nicht mehr rankam, da fast keiner mehr beim Training erschien. Das Amt übernahm bis zum Saisonende Torsten Brandt (SVA).

Die C-Jugend begann mit einer dünnen Spielerdecke die Saison. Doch einige Spieler aus Dassel füllten diese Lücken und so belegt man derzeit den 8. Platz von 11 Mannschaften und man ist noch im Pokal vertreten. Trainiert wird die Mannschaft von Thomas Sölter (MTV) und Claudia Klages (SVA). Als sehr gute Hilfe fungiert noch Fabian Schaper (VSV). Aufgrund eines großen Zulaufs im Jahrgang 2003/04 meldete man drei D-Jugend Mannschaften an. Alle Mannschaften mussten durch eine Qualifikation, um die Kreismeisterschaft zu erreichen.

Die D1-Jugend, trainiert von Richard Schulze (VSV) und Carsten Henze, belegte in der Qualifikation Platz 3. Dieser Platz reicht für die anstehende Meisterschaft aus. Die D1 hat einen großen Teil der Spieler vom VFR Salzderhelden übernommen, der sich aufgelöst hat.

Die D2-Jugend, trainiert von Lars Heinemeyer (SVA) und Heiko Traupe (SVA), belegten sicher Platz 1 in der Oualifikation. Hier setzte man sich sogar gegen Norheim I durch. Für die kommende Meisterschaft ist man so gut gerüstet.

Die D3-Jugend hatte den erwarteten schweren Stand in ihrer Gruppe. Leider wurde man letzter und startet in der Rückrunde in einer Trostrunde. Trainiert und betreut wird die Mannschaft von Holger Garbelmann (TSV) und Jürgen Stahlmann (SVA).

Die E1 + E2-Jugend wird von Trainer Heinrich-W. Rohmeier (MTV) trainiert. Da man allen Kindern die Möglichkeit geben wollte zu spielen, hat man zwei Mannschaften gemeldet. Leider geht dadurch etwas die Qualität verloren, da man die Jahrgänge zusammen gelassen hat. Beide Mannschaften belegten in der Hinrunde den letzten Platz. In der Rückrunde wird man nun gegen gleichwertige Gegner antreten und somit auch mehr Erfolg haben. Unterstützung erhält Rohmeier durch Thomas Geese (MTV)

Die F-Jugend unter Trainer Mathias Ahlswede (MTV) und Betreuer Matthias Schwierz (MTV) sind mit dem bisherigen Verlauf sehr zufrieden. Man belegt Platz 4 von 8 Mannschaften. Vielleicht ist in der Rückrunde noch eine Steigerung möglich. Man spielt das erste Jahr in einer Fair-Play Liga, ohne Schiedrichter.

Die G-Jugend wird von Neutrainer Andreas Erdmann trainiert. Die Punktrundenturniere verliefen harmonisch, wenn auch nicht immer erfolgreich. Aber die Mannschaft ist auf einem guten Weg und der Spaß steht im Vordergrund. Unterstützt wird er durch Thomas Heinze (SVA).

In der Hallenrunde, die von der C-Jugend bis zur F-Jugend gespielt wird und sich langsam dem Ende neigt, gab es unterschiedliche Ergebnisse. Die C-Jugend kam als einzige Mannschaft in die Hauptrunde, aber leider unterlag man hier allen anderen Mannschaften. Alle anderen Mannschaften kamen über die Trostrunden nicht hinaus. Hier belegte man dann aber vordere Plätze. Bei der A- + B-Jugend gab es dieses Jahr ein Einmalturnier, um den Kreismeister zu ermitteln. Leider hat es für beide Teams nicht gereicht.


Auch außerhalb des Spielfeldes gab es wieder zahlreiche Aktivitäten. Einige Mannschaften besuchten Bundesligaspiele. Mehrere Mannschaften führten ein Trainingslager in Lüthorst durch. Auch viele Festivitäten, wie zum Beispiel Weihnachtsfeiern oder Abschlussfeiern, wurden bei allen Mannschaften gern angenommen. Die Trainingseinheiten wurden durchweg gut besucht. Durch den Einsatz vieler Eltern und Sponsoren wären allerdings viele Aktivitäten nicht möglich. Ein großer Dank an alle, die dazu beitragen.

Bei der JSG-Jahreshauptversammlung im Juli 2015 wurde der Vorstand wie folgt gewählt:

1. Vorsitzender:	Thomas Sölter – MTV Markoldendorf
2. Vorsitzender und Pressewart:	Armin Oppen – TSV Lüthorst
Kassenwart:	Thomas Geese – MTV Markoldendorf
Schriftführer:	Martin Pape – SV Amelsen
Beisitzer:	Marc Niemann – Hunnesrücker SV
Kassenprüfer:	Kalle Heise – MTV Markoldendorf
	Claudia Klages – SV Amelsen
Internetbeauftragter:	Gerd Stahnke – SV Amelsen

Mit sportlichem Gruß

Thomas Sölter
1. Vorsitzender JSG Markoldendorf/Elfas
Jugendfußballfachwart MTV Markoldendorf

<p style="text-align: center;">Bericht</p>	<p style="text-align: center;">SG Markoldendorf / Amelsen Altherrenmannschaft</p>	
---	--	---

Altherren Spielgemeinschaft Markoldendorf/Amelsen wird Meister der Kreisliga

Nach Abschluss der Hinrunde belegte die Alt-Herren der SG Markoldendorf / Amelsen den dritten Platz mit 12 Punkten und 9:2 Toren.

Optimistisch ging man in die Rückrunde, wobei man in der Vorbereitung an zwei Turnieren (Sülbeck und dem Stadtpokal) teilnahm. Der Stadtpokalsieg sprang dabei raus . Dank dieses Erfolges und der sehr guten Trainingsleistungen eilte man in der Rückrunde von Sieg zu Sieg. So kam es, dass es am vorletzten Spieltag zu einem echten Endspiel zwischen der SG Markoldendorf / Amelsen und der SG Sülbeck /Immensen kam. Von der ersten Minute an entwickelte sich vor zahlreichen Zuschauern, ein echtes Spitzenspiel. Läuferisch, kämpferisch und taktisch glänzend eingestellt präsentierte sich die SG M /A von ihrer besten Seite. In der 39 Min. erzielte M. Lampe den verdienten Führungstreffer, der bis zum Abpfiff nicht mehr in Gefahr geriet. Riesen Freude und ein Freudentränkchen bei dem einen oder anderen dokumentierte den ersten Meistertitel der Alt-Herren in der Kreisliga. Nach der Pokalübergabe durch den Staffelleiter wurde eine spontane Meisterfeier organisiert, die man so schnell nicht vergessen wird. Bis in die frühen Morgenstunden wurde der größte Erfolg der Spielgemeinschaft gefeiert.

Ein weiterer Höhepunkt sollte noch folgen. Denn auch im Pokal um den Bergbräu Cup hatte man das Finale erreicht. Nachdem man das Halbfinale gegen den Konkurrenten aus der Meisterschaft, dem SV Sülbeck /Immensen mit 3:1 für sich entscheiden konnte, traf man im Finale auf den Pokalverteidiger SG Ahlshausen /Opperhausen. Auf dem kleinen Platz in Oldenrode entwickelte sich anfangs eine ausgeglichene Partie. Dann drehte sich das Spiel zu Gunsten des Pokalverteidigers. Die SG M /A mußte bis zur Pause drei Leistungsträger verletzungsbedingt auswechseln und Ahlsh. / Opperh. gelang auch noch kurz vor der Halbzeitpause die 1:0 Führung. In der 2 Hz warf man noch einmal alles nach vorne und wurde 2 Min vor Schluss zum entscheidenden 0:2 ausgekontert. Trotz der Niederlage, hielt sich die Enttäuschung in Grenzen. Denn mit dem Meistertitel und das Erreichen des Pokalfinales schloss man eine glänzende Saison 14/15 ab.

Zum Abschluss der Saison fuhr man mit fast dem gesamten Kader auf Mannschaftsfahrt nach Finteln.

Zur neuen Saison 15 /16 schlossen sich B. Becker und S. Krause als Gastspieler vom TSV Hilwartshausen der SG an, so dass man mit einem 25 Mann Kader neu gesteckte Ziele erreichen will.

In der Vorbereitung nahm man an drei Turnieren (Mackensen, Dassensen und beim Stadtpokal in Hunnesrück) teil. Zwei Turniersiege sprangen dabei raus. Auch das Spiel im Niedersachsen Cup gegen den SC Hainberg, welches ebenfalls mit zur Vorbereitung zu zählen war, war ein tolles Erlebnis. Nach super kämpferischer Leistung schied man unglücklich nach Elfmeterschießen aus.

Auch in der Meisterschaft konnte, trotz dreier Langzeitverletzten, an die Leistungen der Vorsaison angeknüpft werden. Nach Abschluss der Hinrunde steht man mit 17 Punkten nur zwei Punkte hinter dem Spitzenreiter FC Auetal auf dem 2 Platz.

Im Pokal trifft man im Viertelfinale auf den SV 07 Moringen.

In der jetzigen Winterpause spielte man bei zwei Hallenturnieren mit, wobei der Stadtpokalsieg in Dassel raussprang.

Kameradschaft und Geselligkeit wird bei den Alt-Herren groß geschrieben. Ein bayerischer Abend und die Weihnachtsfeier mit der 1a Videovorführung von S. Müller trugen zur guten Stimmung bei.

Fazit : Nach der jetzigen Lage in der Meisterschaft und im Pokal und bei Rückkehr der Langzeitverletzten sind die Titelverteidigung und das Erreichen des Pokalfinales wieder Ziele der SG Markoldendorf / Amelsen.

Michael Castaldo
(Trainer)

Bericht	MTV Markoldendorf Schiedsrichterwart	
----------------	---	---

Bericht des Vereins-Schiedsrichterwartes

In dem vergangenen Jahr habe ich von einem Vereins- Schiedsrichterfehlbestand berichtet.
Zurzeit sieht es nicht besser aus!

Der MTV nimmt mit zwei Herren,- und einer Damenmannschaft am Spielbetrieb des Kreises, bzw. die Damen des Bezirkes, teil.

Zum Schiri-Sollbestand kommt auch die A-Jgd. Mannschaft der JSG Markoldendorf/Elfas hinzu.

Somit müssen wir **vier** Schiedsrichter/innen stellen.

Da wir mit, Martin Altmayr und Heinrich-Wilhelm Rohmeier **zwei** haben, bedeutet dies ein **Fehlen** von **zwei** Schiedsrichtern.

Aufgrund dieses Fehlbestandes kommt auf den Verein eine Geldstrafe in Höhe von 500.- Euro zu.

Am 4. März beginnt ein neuer Schiedsrichter/innen Anfänger-Lehrgang zu dem ich gerne Interessenten für das Schiedsrichtersein melden möchte.

Bei Interesse meldet Euch bitte bei mir!

Denn nur durch die Meldung von neuen Schiedsrichtern/innen können wir die Bestrafung wegen des Schiedsrichterfehlbestands verhindern.

Heinrich-Wilhelm Rohmeier
(Vereinsschiedsrichterwart)

Bericht der Tischtennis-Abteilung zur Hauptversammlung des MTV Markoldendorf im Februar 2016

Im vergangenen Jahr wurden innerhalb der TT-Abteilung interessante Aktivitäten um und mit dem kleinen weißen Ball getätigt – mal mit sportlichen Ambitionen, mal unter der Prämisse der Geselligkeit. Neben dem Punkt- und Pokalspielbetrieb von zwei Damen- und sechs Herrenmannschaften gab es mehrere Turnierteilnahmen Markoldendorfer Aktiver. Als Freizeitveranstaltungen wurden wie so häufig der Besuch der Freunde vom EK Trinitatis Berlin-Charlottenburg und der interne Preisskat durchgeführt. Sehr glücklich schätzt man sich in der Abteilung, dass es im Sommer letzten Jahres gelungen ist einen Bundesfreiwilligendienst-Leistenden als Jugendtrainer zu etablieren.

Im *Anschluss* an die folgenden Berichte sind die *Abschlusstabellen* der vergangenen Saison und die *aktuellen Tabellen* abgedruckt.

Kinder und Jugendliche spielen Tischtennis // Staffelmeister

Mit Ende der Saison 2014/15 wurde die damalige *Mädchenmannschaft* Staffel-Meister in der 1. Kreisklasse Northeim der Jungen. Dies war ein super Erfolg, der den fünf „Jungen Damen“ einen tollen Abschied aus den Nachwuchsaltersklassen bescherte – ab der laufenden Saison tritt die Mannschaft geschlossen als *II. Damen* auf.

Etwas wehmütig muss anlässlich dieses Erfolgs konstatiert werden, dass erstmals seit vielen Jahren in der laufenden Saison kein einziges MTV-Nachwuchsteam am aktiven Spielbetrieb teilnimmt. Damit daraus kein Trend abzuleiten ist, wurde von der Abteilungsführung schon Anfang 2015 der Grundstein für die Neuausrichtung der Jugendarbeit gelegt: In Kooperation mit den *Tischtennis Regionalverband Südniedersachsen (TTRV)* wurde mit Oscar Dreyer aus Drüber ein *Bundesfreiwilligendienst-Leistender* für das professionelle Kinder- und Jugendtraining engagiert. Nach dem Ende der Sommerferien 2015 wurde der Trainingsbetrieb aufgenommen und nach wenigen Abenden (Dienstags, 17.00 Uhr) hatte sich ein harter Kern neuer TT-Anfänger gebildet. Die fünf Kinder haben Spaß am Training mit Oscar Dreyer und *Jugendwart* Eckhard Kues und legen bei viel Spaß am Spiel stetigen sportlichen Fortschritt an den Tag.

Als bisheriger Höhepunkt der jungen Karriere unserer Kinder führte die Abteilung am 09. Januar 2016 ein *mini-Meisterschaftsturnier* durch. Hier konnten die Aktiven Hannah Geese, Jannes Geese und Moritz Thiel in ihrer jeweiligen Altersklasse den ersten Platz belegen. Die *mini-Meisterschaften* sind ein bundesweit vom *Deutschen Tischtennis Bund (DTTB)* durchgeführter Nachwuchswettbewerb, bei dem die Kleinsten über mehrere regionale Qualifikationsstufen bis hin zu einem alljährlichen Bundesentscheid ihr Können zeigen.

I. Damen // Pokalsieger

In der abgeschlossenen Punktspielsaison 2014/15 belegte das Team von Mannschaftsführerin *Katharina Warnecke* den fünften von sieben Plätzen in der *Kreisliga Damen Northeim* mit 10:14 Punkten. Wie das Abschneiden im *Leine-Pokal* zeigen sollte, hat sich die Mannschaft mit diesem Tabellenplatz etwas unter Wert geschlagen. Denn am 21.03.2015 konnte die in Vogelbeck ausgetragene Endrunde um den Kreispokal der Damen für den MTV entschieden werden und sich das Team zum Pokalsieger krönen. Im Modus Jeder-gegen-Jeden wurden die Team aus *Dassensen, Altgandersheim und Odagsen* auf die Plätze verwiesen.

In der laufenden Saison schied die *I. Damen* leider schon früh aber knapp gegen Sievershausen aus dem Wettbewerb aus. In der Tabelle wird bei noch drei ausstehenden Spielen der *fünfte Rang* belegt.

II. Damen

Bei dem Team handelt es sich um die ehemalige Mädchenmannschaft. In der aktuellen Spielzeit belegt die Mannschaft den letzten Platz in der Tabelle der *I. Kreisklasse Northeim* der Damen. Der einzige Punkt konnte bisher lediglich gegen den direkten Tabellennachbarn Dassensen II durch ein Unentschieden geholt werden

I. Herren // Pokalsieger // Aufsteiger

Absoluter sportlicher *Höhepunkt* des Jahres 2015 war der Erfolg bei der *Kreispokal-Endrunde* in Dassel am 14.03. Mit Siegen über Opperhausen, Dassel und Sievershausen konnte zum dritten Mal in ununterbrochener Folge die Siegestrophäe, das *Niedersachsenross „Jürgen“*, in Empfang genommen werden. Damit holte ein Team zum ersten Mal in der Geschichte des Wettbewerbs der Northeimer *Kreisligamannschaften* den Wanderpokal durch dreimalig aufeinanderfolgende Siege für immer zu sich nach Hause.

In den Punktspielen lief es nicht ganz so flüssig. Die Meisterschaft in der Kreisliga gab man durch eine regelwidrige Doppelaufstellung im Spiel gegen den FC Weser an den *Dasseler SC II* aus der Hand. So musste der lang ersehnte Aufstieg in die *Bezirksklasse* über die Relegation gegen Bad Gandersheim und Gittelde-Teichhütte realisiert werden. Während gegen Gittelde ein ungefährdeter Sieg eingefahren werden konnte, musste man sich den Gandersheimern geschlagen geben und konnte sich glücklich schätzen auch als Relegationszweiter noch in die Bezirksklasse aufzusteigen.

In der aktuellen Saison 2015/16 in der Bezirksklasse läuft es sportlich richtig rund. Bei noch sieben ausstehenden Punktspielen belegt das Team von Mannschaftsführer Frank Grobe mit 9:9 Punkten den vierten Tabellenrang mit Luft nach oben.

II. Herren // Herbstmeister

Die zweite Herren-Mannschaft von Capt'n *Herribert Bomke* durchlebt in der 2. Kreisklasse in den letzten Jahren eine wahre Berg-und-Talfahrt. In der vergangenen Saison regulär als neunter abgestiegen, letztendlich durch glückliche Fügung dennoch die Klasse gehalten, wurde die Hinrunde 2015/16 mit dem inoffiziellen Titel des *Herbstmeisters* abgeschlossen.

Zurzeit belegt die Mannschaft hinter Amelsen und Fredelsloh den dritten Rang. Beide Teams haben aber auch schon drei respektive zwei Spiele mehr auf dem Konto als unsere Zweite. Aus diesem Grund hat die Mannschaft alle Trümpfe in der Hand aus eigener Kraft die Staf-felmeisterschaft und den damit verbundenen *Aufstieg in die 1. Kreisklasse* zu schaffen.

Im Pokalwettbewerb der vergangenen Saison war im Achtelfinale gegen den MTV Naensen Schluss, in der laufenden Saison steht man bereits im *Viertelfinale*, welches voraussichtlich im März gegen den TSV Edemissen bestritten werden wird. Die Chancen stehen prächtig diese Saison an der pokalendrunde teilnehmen zu können.

III. Herren

Die III. Herren schloss die Saison 2014/15 als Tabellendritter mit 21:11 Punkten ab. In der laufenden Saison belegt die Mannschaft ebenfalls den dritten Rang mit 18:10 Punkten.

IV. Herren

Die IV. Herren schloss die Saison 2014/15 als Tabellenvierter mit 21:11 Punkten ab. In der laufenden Saison belegt die Mannschaft ebenfalls den vierten Rang mit 17:9 Punkten.

V. Herren

Die V. Herren schloss die Saison 2014/15 als Tabellenachter mit 15:25 Punkten ab. In der laufenden Saison belegt die Mannschaft den siebten Rang mit 10:18 Punkten.

VI. Herren

Die VI. Herren schloss die Saison 2014/15 als Tabellensechster mit 18:22 Punkten ab. In der laufenden Saison belegt die Mannschaft den achten Rang mit 7:17 Punkten.

Vorgabe-Turnier in Opperhausen

Am 09. Januar nahmen die Spieler Frank Grobe, Siegfried Peckmann, Maik Geese, Gerrit Dörger (alle I. Herren), *Heinz-Florian Schaper* (II.) und Jan-Christian Sprink (V.) an einem Vorgabe-Turnier in Opperhausen teil. Bei einem *Vorgabe-Turnier* handelt es sich um einen ganz besonderen Modus, bei dem, objektiv an der bundesweiten Tischtennisrangliste beurteilt, spielerisch benachteiligte Akteure ein gewisses Maß an Punkten pro Satz Vorsprung gegenüber besseren Spielern bekommen. Das System ist besonders bei Vorbereitungsturnieren zwischen zwei Halbserien oder im Sommer beliebt, da weitestgehend enge und knappe Partien über die volle Distanz gewährleistet werden.

Sehr erfreulich aus Markoldendorfer Sicht, konnte sich *Jan Sprink* in einem hochkarätig besetzten Teilnehmerfeld sowohl im *Doppel*, *als auch im Einzel* als Sieger durchsetzen.

Interner Preisskat

Am ersten Sonntag des neuen Jahres fand der traditionelle Preisskat der Tischtennisabteilung statt. Organisator *Rüdiger Sprink* begrüßte dreizehn Kameraden - unter ihnen auch wieder den langjährigen Gastgeber als Clubhauswirt, *Rudi Wulfke*. In drei Runden wurde an jeweils vier Tischen gereizt und mit *Siegfried Peckmann* wusste sich der letztjährige Letzte tatsächlich als Gewinner durchzusetzen. Mit 2.003 Punkten wurde Siegfried nun zum vierten Mal Sieger und nahm eine Gans als Preis entgegen. Den zweiten Platz belegte *Dietmar Henne* und Platz drei *Detlev Muth*. Alle Teilnehmer bewiesen ihre guten Fähigkeiten beim Skatspielen und so konnte sich jeder Teilnehmer einen Preis aussuchen. Die Preise hatten die Skatspieler fast ausschließlich selbst gestellt. Mit einem gemeinsamen Essen ließen alle den Tag in geselliger Runde ausklingen.

Vereinsmeisterschaften

Am 8. November fanden die „*Vereinsmeisterschaften 2015*“ im Sportraum des Gemeinschaftshauses statt. Zum Start hatten sich elf Spieler eingefunden. In zwei Gruppen qualifizierten sich im Modus Jeder gegen Jeden jeweils die drei besten Spieler für die Endrunde um die Vereinsmeisterschaft im *Doppel-KO-System* und die weiteren Spieler für die Ausspielung des *Ernst-August-Düe-Pokals* (ebenfalls im *Doppel-KO-System*).

Nach den Gruppenspielen wurden in der Mittagspause Spieler für die *Doppel-Vereinsmeisterschaft* *zusammengelost* und fünf Paarungen spielten im *KO-System* um die

Meisterschaft. Das Finale entschieden *Daniel Muth und Reinhard Peckmann* für sich, mit 3:1 Sätzen gegen Hans Broska und Siegfried Peckmann.

In den Gruppenspielen waren große Überraschungen ausgeblieben und die Spieler der ersten und zweiten Mannschaft qualifizierten sich für die Endrunde um den Wanderpokal für den Vereinsmeister. Die weiteren Spieler hatten in den Gruppenspielen gute Leistungen gezeigt und mussten sich teilweise nur sehr knapp geschlagen geben.

Die Spiele um den begehrten *Ernst-August-Düe-Pokal* verliefen einschließlich Finale sehr spannend und auf spielerisch hohem Niveau. Reinhard Peckmann hatte einmal verloren und forderte *Lutz Zellmer* in tollen Ballwechseln heraus. Das erste Spiel gewann tatsächlich Reinhard und machte so ein zweites Spiel notwendig. In diesem behielt Lutz die Oberhand und gewann den *Ernst-August-Düe-Pokal*.

Spannende Spiele mit ausgezeichneten Ballwechseln entwickelten sich in den Runden um den Vereinsmeister. Nach jeweils zwei Niederlagen mussten hier Herribert Bomke und *Heinz-Florian Schaper* als Spieler der zweiten Mannschaft als erste die Segel streichen. Dann schied Siegfried Peckmann gegen Eckhard Kues aus. Daniel Muth hatte sich mit Siegen über Siegfried Peckmann und Frank Grobe ohne Niederlage für das Finale qualifiziert und wartete auf den Sieger der Begegnung Frank gegen Eckhard. Hier setzte sich Frank mit 3:1 durch und stand als *Finalist*, wie im Vorjahr, gegen Daniel fest. Während Frank im vorherigen Duell Daniel nur knapp mit 3:2 unterlegen war, musste er in diesem Finale die Überlegenheit von Daniel mit dessen bedingungslosem Angriffsspiel anerkennen. Daniel gewann das *Finale* schließlich mit 3:0 Sätzen.

Detlev Muth überreichte als Turnierleiter Lutz Zellmer den Ernst-August-Düe-Pokal und Daniel Muth den Wanderpokal des *Vereinsmeisters*. Daniel trug sich mit seinem 4. Titel in die langjährige Liste der Vereinsmeister ein.

Den sportlichen, schweißtreibenden Tag ließen die Akteure bei einem gemeinsamen Schnitzessen in geselliger Runde im Stammlokal der TT-Abteilung, dem Beverkeller, ausklingen.

Ergebnisse-Einzel: 1. Daniel Muth/ 2. Frank Grobe/ 3. Eckhard Kues/ 4. Siegfried Peckmann/ 5. *Heinz-Florian Schaper*/ 6. Herribert Bomke/ 7. Lutz Zellmer/ 8. Reinhard Peckmann/ 9. Hans Broska/ 10. Alfred Steinhoff/ 11. Horst Rothe.

Besuch in Berlin

Am Freitag vor dem *Tag der Deutschen Einheit* reiste eine Tischtennis-Gruppe des MTV zum traditionellen "*Pfarrer-Bartels-Gedächtnisturnier*" der seit mehr als drei Jahrzehnten befreun-

deten TT-Freunde der Trinitatis-Kirchengemeinde Charlottenburg nach Berlin. Pünktlich wurde unsere Gruppe im beliebten Restaurant Samos von den Berliner Freunden am Freitagabend begrüßt und bewirtet.

Nach dem ausgiebigen Frühstück fuhr die Gruppe zur Turnhalle in Steglitz zum TT-Turnier, das schon um 9.30 Uhr beginnen sollte. Der Berliner *Polizeipräsident* nutzte die sonnendurchfluteten Alleen, um ein überraschendes Foto von der fahrenden Truppe im MTV-Bus machen zu lassen und dies in sein *Online-Portal* einzustellen. Mit leichter Verspätung begann das Turnier schließlich, in dessen Verlauf sich die Spieler des MTV mehr und mehr mit guten Leistungen zu den Favoriten auf den Turniersieg etablierten. Aus den Vorrundengruppen qualifizierten sich schließlich zwei Paarungen für das Finale. *Eckhard Kues und Siegfried Peckmann* entschieden das *Endspiel* knapp mit 3:2 für sich gegen ihre Kameraden Frank Grobe und Maik Geese.

Mit einem gemeinsamen Essen und der Siegerehrung klang der sportliche Tag schließlich am späten Abend im "Keller" der Trinitatis-Gemeinde zusammen mit den sehr gastfreundlichen Berliner Freunden aus. Unser langjähriger Freund *Stefan Töplitz* hatte anlässlich des Feiertages tolle Urkunden entworfen und damit unverwechselbare, einmalige Unikate geschaffen und den Teilnehmern überreicht.

XXX. Johannispokalturnier

MTV Markoldendorf und fünf weitere Teams nahmen am 25. April im Sportraum des Gemeinschaftshauses an unserem Turnier teil. Die bei diesem Turnier etablierten Mannschaften von EK Trinitatis Berlin und des TSV Brunsen als letztjähriger Titelträger hatten leider absagen müssen.

Die Vorrunde wurde in zwei Gruppen ausgetragen. Schon im ersten Spiel der Gruppe 1 lieferten sich *TTG Einbeck II/III und TTC Lenne* ein Spiel auf hohem Niveau. Die Routiniers des TTC setzten sich mit 5:3 gegen die jungen Spieler der TTG durch. Keinen richtigen Widerstand konnte der MTV in dieser Gruppe leisten und verlor gegen beide Mannschaften jeweils mit 1:5. In Gruppe 2 setzte sich in einem spannenden Match der TSV Einigkeit Sievershausen gegen den Dasseler SC II mit 5:4 durch. *TT pur Geismar* besiegte die Dasseler TT-Freunde anschließend mit 5:1 und schließlich auch das Sievershäuser Team mit 5:4.

5:3 entschieden Christopher Gerke, Frank Timpe und Mathias Steinborn gegen die Mannschaft des MTV mit *Reinhard Peckmann, Maik Geese und Eckhard Kues* das Spiel um Platz fünf für den Dasseler SC II. In den Halbfinalspielen setzten sich die Gruppenersten TTC Lenne und TT pur Geismar gegen die Gruppenzweiten TSV Einigkeit Sievershausen und TTG

Einbeck II/III jeweils mit 5:3 durch. Sowohl Lenne gegen Sievershausen als auch TT pur gegen Einbeck waren hart umkämpfte Spiele.

Im Spiel um Platz 3 behielt schließlich *TTG Einbeck II/III* mit Mustafa Ismailat, Fabian Jessen und Luke Hage über den TSV Einigkeit Sievershausen mit Karl-Heinz Uhde, Frank-Dieter Summer und Robin Dreyer die Oberhand und gewann den *dritten Platz* mit 5:3 Spielen. Sievershausen setzte im Verlauf des Turniers auch Carsten Oppermann und Dirk Schwerdtfeger ein.

Das Finale bestritten der TTC Lenne und TT pur Geismar. Klasse Ballwechsel in tollen Spielen mit ständig wechselnden Führungen machten dieses Spiel zu einem wahren Krimi. Mit einem 5:4 Sieg trug sich *Lenne* gleich bei der ersten Teilnahme als *Sieger* in unsere Siegerliste ein. Den *Wanderpokal* gewannen im Endspiel Maik Pechmann, Ralf Schaper und Hartmut Schütte. Ergänzt wurde das erfolgreiche Team zuvor im Eröffnungsspiel von Lucian Kubas. Die langjährigen TT-Freunde von TT pur Geismar spielten mit Max Bollerhei, Markus Friedrich und Kpt. Markus Thies.

Den Pokal des besten Spielers erhielt wie im Jahr 2014 *Robin Dreyer*. Markus Friedrich erhielt als zweitbesten Spieler eine Urkunde.

Ergebnisse

Mannschaften: 1. TTC Lenne/ 2. TT pur Geismar/ 3. TTG Einbeck II/III/ 4. TSV Einigkeit Sievershausen/ 5. Dasseler SC II/ 6. MTV Markoldendorf

Markoldendorf im Februar 2016



Daniel Muth,

Tischtennis Fachwart

Abschlusstabellen der Saison 2014/15

I. Mädchen

1. Kreisklasse Jg. NOM 14/15

1	MTV Markoldendorf	57:23	+34	14:2
2	Post SV Kreiensens	55:25	+30	13:3
3	TTC Deitersen	50:30	+20	12:4
4	TTC Deitersen II	45:35	+10	10:6
5	SV Heckenbeck	49:31	+18	9:7
6	SV Ilmetal	47:33	+14	8:8
7	TSV Jahn Dörrigsen	31:49	-18	4:12
8	TSV Brunsen II	14:66	-52	2:14
9	TSV Germania Lauenberg	12:68	-56	0:16

1.1	Müller, Friederike	9:3
1.2	Oehlsen, Lea	5:7
1.3	Leder, Maria	7:5
1.4	Oehlsen, Nina	12:1
1.5	Krüger, Merle	12:1

I. Damen

1. Kreisluga NOM 14/15

1	TSV Germania Dassensen	78:35	+43	21:3
2	TTC Kuventhal	79:36	+43	20:4
3	TSV Odagsen II	58:56	+2	13:11
4	TTSG Uslar-Wiensen	67:71	-4	11:13
5	MTV Markoldendorf	58:63	-5	10:14
6	MTV Bad Gandersheim	51:69	-18	8:16
7	SV Altgandersheim	22:83	-61	1:23

1.1	Warnecke, Severine	7:7
1.2	Sauter, Kerstin	7:3
1.3	Warnecke, Katharina	8:13
1.4	Zeika, Gudrun	11:7
1.5	Müller, Friederike (JES)	
1.6	Duwe-Sander, Silvia	10:8

I. Herren

Kreisluga NOM 14/15

1	Dasseler SC II	152:74	+78	30:6
2	MTV Markoldendorf	142:75	+67	28:8
3	SV Rot-Weiß Allershausen	139:109	+30	24:12
4	TSV Einigkeit Sievershausen	129:113	+16	20:16
5	TSV Hammenstedt II	126:119	+7	19:17
6	TSV Sudheim	119:121	-2	18:18
7	Post SV Kreiensens	111:122	-11	18:18
8	TSV Odagsen	123:124	-1	16:20
9	FC Weser II	71:146	-75	4:32
10	TSV Edesheim	49:158	-109	3:33

1.1	Dörger, Ingo	27:3
1.2	Muth, Daniel	22:9
1.3	Grobe, Frank	21:6
1.4	Peckmann, Siegfried	9:14
1.5	Kues, Eckhardt	14:5
1.6	Geese, Maik	11:6
2.1	Bomke, Herribert	2:5
2.2	Muth, Detlev	0:2
2.4	Broska, Hans	1:0

II. Herren

2. Kreisklasse NOM 14/15

1	TTG Einbeck IV	122:45	+77	33:3
2	TSV Sievershausen II	113:66	+47	29:7
3	SV Amelsen	104:79	+25	23:13
4	TSV Fredelsloh	100:77	+23	22:14
5	TSV Hilwartshausen II	90:82	+8	21:15
6	MTV Moringen	96:89	+7	18:18
7	TSV Germania Lauenberg II	72:109	-37	9:27
8	SC Hoppensen	65:108	-43	9:27
9	MTV Markoldendorf II	63:107	-44	9:27
10	TTC Deitersen	54:117	-63	7:29

2.1	Bomke, Herribert	19:17
2.2	Muth, Detlev	8:25
2.5	Schwerdtfeger, Karl-Ernst	0:1
2.3	Schelm, Dietmar	11:16
2.4	Broska, Hans	9:9

III. und IV. Herren

3. Kreisklasse NOM 14/15

1	TSV Germania Lüthorst II	112:24	+88	32:0
2	TSV Einigkeit Sievershausen III	95:61	+34	24:8
3	MTV Markoldendorf III	91:60	+31	21:11
4	MTV Markoldendorf IV	88:72	+16	21:11
5	TTG Einbeck V	80:82	-2	13:19
6	TSV Fredelsloh II	59:88	-29	13:19
7	TSV Odagsen III	61:88	-27	11:21
8	SV Ilmetal	56:98	-42	8:24
9	Vardeilser SV	42:111	-69	1:31
10	TSV Germania Lauenberg III	zurückgezogen		am
		01.11.2014		

3.1	Peckmann, Reinhard	20:12
3.2	Rolf, Werner	12:11
3.4	Broska, Hans	14:2
3.3	Bode, Eckhard	16:11
3.4	Schaper, Florian	12:3
4.1	Schaper, Henning (SPV)	19:15
4.2	Dreyer, Michael	7:10
4.3	Henne, Dietmar	18:11
4.4	Zellmer, Lutz	22:4

V. Herren

4. Kreisklasse NOM 14/15

1	Dasseler SC IV	131:55	+76	36:4
2	TSV Jahn Dörrigsen II	131:52	+79	35:5
3	MTV Moringen II	133:67	+66	33:7
4	SV Viktoria Ellensen II	112:68	+44	29:11
5	TSV Lauenberg IV	105:91	+14	22:18
6	SC Hoppensen II	90:109	-19	17:23
7	MTV Markoldendorf V	90:114	-24	15:25
8	TSV Dassensen II	75:124	-49	12:28
9	TTC Wellersen	86:122	-36	10:30
10	SV Amelsen II	57:119	-62	9:31
11	TSV Sievershausen V	49:138	-89	2:38

5.1	Brunn, Hans-Joachim	9:13
5.2	Henne, Otto	17:23
5.4	Schaper, Florian	14:6
5.4	Rothe, Horst	8:15
5.3	Hahne, Jürgen	5:3
5.5	Schamuhn, Rudolf	7:15
5.6	Steinhoff, Alfred	1:8

VI. Herren
4. Kreisklasse NOM 14/15

1	Dasseler SC III	140:26	+114	40:0
2	TSV Hilwartshausen III	125:40	+85	33:7
3	TSV Sievershausen IV	121:52	+69	32:8
4	TSV Germania Lüthorst III	110:59	+51	29:11
5	TTC Deitersen II	89:84	+5	20:20
6	MTV Markoldendorf VI	76:103	-27	18:22
7	SV Relliehausen	90:112	-22	14:26
8	TSV Lauenberg V	75:112	-37	13:27
9	SV Blau-Weiß Mackensen	71:127	-56	11:29
10	SV Ilmetal II	49:125	-76	7:33
11	TSV Dassensen III	28:134	-106	3:37

6.1	Sprink, Rüdiger (SPV)	3:1
6.2	Kloskowski, Daniel (SPV)	10:14
6.3	Papenberg, Jeromé	11:12
6.6	Steinhoff, Alfred	0:5
6.4	Bartels, Kerry	2:6
6.5	Engler, Fabian	1:1
6.6	Döring, Steve	10:20
6.7	Spangenberg, Timo	12:9
6.8	La Rocca, Antonio	4:4

**Tabellen der aktuellen
Saison 2015/16**

I. Damen
1. Kreisliga NOM 15/16

1	TSV Hilwartshausen	48:17	+31	16:0
2	TSV Einigkeit Sievershausen	44:15	+29	13:3
3	FC Lindau	45:17	+28	13:3
4	TSV Odagsen II	31:33	-2	8:10
5	MTV Markoldendorf	24:44	-20	6:12
6	SV Altgandersheim	17:51	-34	3:15
7	MTV Bad Gandersheim	21:53	-32	1:17

1.1	Warnecke, Severine	9:10
1.2	Sauter, Kerstin	3:6
1.3	Warnecke, Katharina	3:11
1.4	Zeika, Gudrun	3:5
1.5	Duwe-Sander, Silvia	3:4

II. Damen
1. Kreisklasse NOM 15/16

1	VfR Salzderhelden	66:30	+36	19:5
2	SV Lütgenrode	61:34	+27	17:5
3	TSV Edesheim	55:31	+24	16:4
4	TSV Germania Lauenberg	56:35	+21	16:4
5	TSV Angerstein	57:51	+6	14:10
6	TSV Germania Gladebeck	46:50	-4	10:14
7	SV Amelsen	40:49	-9	8:14
8	TSV Sohlingen	31:48	-17	7:13
9	TSV Germania Dassensen II	31:66	-35	4:20
10	MTV Markoldendorf II	22:71	-49	1:23

2.1	Müller, Friederike (SBE)	7:5
2.2	Krüger, Merle	1:14
2.3	Leder, Maria	7:14
2.4	Oehlsen, Nina (SBE)	3:11
2.5	Oehlsen, Lea	3:12

I. Herren
1. Bezirksklasse NOM/OHA 15/16

1	TSV Germania Lauenberg	77:52	+25	14:4
2	SV Ahlbershausen	70:59	+11	13:5
3	FC Windhausen	65:58	+7	9:7
4	MTV Markoldendorf	69:72	-3	9:9
5	TSV Langenholtensen II	55:69	-14	9:9
6	TTC Grün-Weiß Hattorf II	75:74	+1	9:11
7	FC Weser	77:77	0	8:12
8	TTC Osterhagen	60:65	-5	7:11
9	TTC Förste	55:77	-22	4:14
10	MTV Bad Gandersheim	zurückgezogen		am 13.11.2015

1.1	Dörger, Ingo	17:3
1.2	Muth, Daniel	12:8
1.3	Grobe, Frank	9:11
1.5	Geese, Maik	2:14
1.4	Peckmann, Siegfried	13:4
1.6	Dörger, Gerrit	5:14
2.4	Schaper, Florian	0:2
3.2	Peckmann, Reinhard	1:1

II. Herren
2. Kreisklasse NOM 15/16

1	SV Amelsen	89:39	+50	22:6
2	TSV Fredelsloh	71:30	+41	19:3
3	MTV Markoldendorf II	65:43	+22	18:4
4	TSV Germania Lauenberg II	72:44	+28	15:9
5	TSV Hilwartshausen II	50:52	-2	11:9
6	TSV Germania Dassensen	49:47	+2	9:11
7	TSV Odagsen II	46:68	-22	8:16
8	TSV Germania Lüthorst II	37:69	-32	5:17
9	TSV Einigkeit Sievershausen III	30:87	-57	4:22
10	MTV Moringen	36:66	-30	3:17

2.1	Kues, Eckhardt (SPV)	13:9
2.2	Bomke, Herribert (SPV)	13:8
2.3	Muth, Detlev	13:8
2.4	Schaper, Florian	11:6

Jahresbericht 2015 der Tennisabteilung

Im Frühjahr 2015 stand eine Renovierung der Plätze 1 und 2 an. Die Fa. Schönfeld aus Hannover verspannte neue Linien und präparierte die Tennisfelder mit einer neuartigen Einschlämm-Methode. Platz 3 wurde in Eigenarbeit von Abteilungsmitgliedern sehr gut hergerichtet.

Der Spielbetrieb wurde am letzten Sonntag im April mit einem traditionellen Kuddel-Muddel-Turnier eröffnet. 22 Tennisspielerinnen und -spieler nahmen an diesem Spaßwettbewerb teil, darunter befanden sich auch zwei Neueinsteiger. Mit dieser Veranstaltung beteiligte sich die Tennisabteilung bereits zum fünften Mal an der Aktion des NTV zur Mitgliederwerbung „Deutschland spielt Tennis“.

Im Jugendtrainingsbereich gab es einen erfreulichen Anstieg zu verzeichnen. 18 Jugendliche im Alter von 7 bis 17 Jahren trainierten immer donnerstags in 5 Trainingsgruppen bei einem lizenzierten Tennistrainer. Zur kommenden Punktspielsaison ist eine Junioren-B-Mannschaft gemeldet.

Erstmalig in der Vereinsgeschichte der Tennisabteilung nahmen in 2015 **fünf** Mannschaften im Erwachsenenbereich am Punktspielbetrieb teil: Die Damen-40-Mannschaft erspielte sich mit 5:5 Punkten einen guten dritten Platz in der Bezirksliga. Eine neu gegründete Damen-Mannschaft mit jungen Nachwuchsspielerinnen erreichte in der Regionsklasse mit 4:6 Punkten einen beachtlichen 4. Platz. Die 1. Herren-Mannschaft konnte mit 2:6 Punkten die starke Bezirksklasse leider nicht halten und stieg ab in die Regionsliga. Eine neu gegründete 2. Herren-Mannschaft schaffte in der Regionsklasse mit 6:4 Punkten auf Anhieb die Vizemeisterschaft. Die Herren-50-Mannschaft belegte mit 2:6 Punkten den 4. Platz in der Regionsliga. Auch in der Saison 2016 werden wieder alle fünf Mannschaften für unseren Verein starten.

Die Vereinsmeisterschaften 2015 wurden wieder in sechs Wettbewerben ausgetragen. Mehr als 30 Aktive beteiligten sich an den vereinsinternen Spielen.

Vereinsmeister 2015:

Damen-Einzel: Severine Warnecke
Herren-Einzel: Matthias Müller
Herren-50-Einzel: Eckhard Kues
Damen-Doppel: Dunja Armgard/Elisa Selke
Herren-Doppel: Björn Becker/Dietrich Reispich
Mixed-Doppel: Ute Muth/Daniel Muth

Im Juni 2015 besuchte eine Gruppe der Tennisabteilung auch wieder das Gerry-Weber-Turnier in Halle. 22 Teilnehmer verbrachten einen interessanten und lustigen Tag mit Tennis und Shopping.

Statt ein eigenes Sommerfest zu organisieren, beteiligte sich die Tennisabteilung an der Organisation und Ausrichtung des Jubiläumfestes des MTV. Sehr guten Zuspruch fand beim Aktionsnachmittag für Kinder am Festtag die Low-T-Ball-Anlage, die auf dem Minifußballfeld aufgebaut worden war.

Bei der Abteilungsversammlung am 9.02.2016 wurde folgender Vorstand gewählt: Fachwartin Ute Muth, Sportwart Eckhard Kues, Kassenwart Dieter Hinrichs, Schriftführerin Sandra Stahlmann, Jugendwartin Michaela Ahlswede.

Die Mitgliederzahl der Tennisabteilung ist zum 1.01.2016 erfreulicherweise gegenüber dem Vorjahr auf 83 leicht angestiegen. Wir liegen schon seit Jahren konstant bei ca. 80 Mitgliedern entgegen dem allgemeinen Trend in anderen Tennisvereinen, in denen die Mitgliedszahlen drastisch zurückgehen.

Abschließend möchte ich mich bei allen engagierten Sportkameradinnen und -kameraden für ihren persönlichen Einsatz in der Tennisabteilung bedanken.

Mit sportlichen Grüßen
Ute Muth, Fachwartin

Jahresbericht der Prellballabteilung 2015

In der Saison 2014/2015 spielten im Jugendbereich für die Prellballabteilung des MTV 16 Spieler und Spielerinnen. Zwei männl. und eine wbl. Jugend starteten in der Landesjugendliga. Die männl. Jugendmannschaften belegten jeweils den 7. Und 8. Platz. Die wbl. Jugend erreichte den 4. Platz.

Die Teilnahme an der Landesmeisterschaft der Jugend und Norddeutschen Meisterschaft brachte für den MTV wieder gute Erfolge. In der Altersklasse 15-18 erreichte die wbl. Jgd. auf der Landesmeisterschaft den 4. Platz. Bei der Norddeutschen konnten sie leider nur den 8. Tabellenplatz erspielen.

Zwei männl. Jugendmannschaften nahmen in der Klasse 11-14 an der Landesmeisterschaft teil. Für Markoldendorf 2 kam dabei der 5. Platz heraus. Marklodendorf 1 wurde Vize-Landesmeister und konnte somit an der Norddeutschen Meisterschaft teilnehmen. Dort erkämpften sie sich einen guten 6. Platz.

Im Herrenbereich spielte die Männer 1 ihre erste Saison in der Bundesliga-Nord. Mit einer guten kämpferischen und spielerischen Leistung konnte sie sich im Mittelfeld den 7. Tabellenplatz erspielen.

Zwei Herrenmannschaften starteten erstmals in der Seniorenliga und belegten den 3. und 5. Platz.

Durch die Teilnahme an der Landesmeisterschaft der Senioren erreichte eine Mannschaft Männer 30 den 3. Platz und eine Mannschaft Männer 40 den 2. Tabellenplatz. Das berechtigte eine Teilnahme an der Norddeutschen Meisterschaft, wo beide Mannschaften den undankbaren 4. Platz erreichten und dadurch nicht auf der Deutschen Meisterschaft spielen konnten.

Einige Jugendspieler und Spielerinnen wurden wieder in die Auswahlkader für das Land Niedersachsen um den Deutschlandpokal berufen, wo sie zu einem guten Ergebnis beitrugen.

Das 46. Prellballturnier des MTV konnte im September, dank einiger Meldungen von befreundeten Vereinen, durchgeführt werden.

Der Skatclub der Prellballabteilung führte 11 Pokalspielabende und zum 24. mal die gut besuchten Fleckschen Skatmeisterschaften durch.

Ein erfolgreiches Jahr fand mit einer Weihnachtsfeier am 19.12. seinen Abschluss.

Ich danke dem MTV-Vorstand, allen Übungsleitern, Betreuern, Eltern und Sponsoren für ihren Einsatz und Unterstützung, um diese sportlichen Erfolge zu ermöglichen.

Mit sportlichen Grüßen

Erhard Wolter
Fachwart

Kurzbericht der erreichten sportlichen Leistungen 2014/2015

männl. Jugend 11-14	2. und 5. Platz bei der Landesmeisterschaft der Jugend 6. Platz bei Norddeutscher Meisterschaft
weibl. Jugend 15-18	4. Platz bei Landesmeisterschaft 8. Platz bei Norddeutscher Meisterschaft
Männer 1	7. Platz in der Bundesliga-Nord
Senioren	3. und 5. Platz in der Seniorenliga
Männer 30	3. Platz bei Landesmeisterschaft der Senioren 4. Platz bei Norddeutscher Meisterschaft
Männer 40	2. Platz bei Landesmeisterschaft 4. Platz bei Norddeutscher Meisterschaft

Jahresbericht 2015

Internetbeauftragter

Das Internet ist ein wichtiges Medium um Inhalte über die Vereinsarbeit und Termine zu veröffentlichen. Der MTV stellt sich mit seiner Abteilung auf dieser Plattform dar:

<http://www.mtv-markoldendorf.de>

Musste in der Vergangenheit immer wieder kritisiert werden, dass es Abteilungen noch nicht geschafft haben ihr Forum mit Leben zu füllen und zu nutzen, lief es in diesem Jahr besser. Unser Internetauftritt zeigt sich viel lebendiger.

Auch ist die Sponsorensite mit Leben erfüllt worden. Hier können sich dem MTV freundlich zugetane Unternehmen, auch Gruppen und Privatleute, präsentieren.

Alle Wünsche unsere Website anders zu gestalten, auch Änderungen und Verbesserungsvorschläge nehme ich dankend entgegen und werde sie prüfen. Die Realisierung unterliegt allerdings dem Kostenfaktor und der Genehmigung des Vorstands.

Mit sportlichen Grüßen

Klaus Hühold

Tanzabteilung des MTV Markoldendorf

Bericht für das Jahr 2015 mit Ausblick für 2016

Die Tanzabteilung des MTV Markoldendorf feierte am 13.01.2016 das 5-jährige Bestehen. 21 Mitglieder sowie einige Paare mit Tanzkarten gehören inzwischen dazu. Tanzen als sportliche Variante und Freizeitspaß ohne den bei Tanzvereinen üblichen Trend zum Tanzsportabzeichen und Turniertanz war das besondere Anliegen. Damit sollte das Angebot des MTV gerade auch für Ältere erweitert werden.

Der Termin für die Übungsabende wurde inzwischen auf mittwochs ab 20.00 Uhr in der Turnhalle in Markoldendorf festgelegt. Getanzt wird dann jeweils 90 Minuten. Die Mitgliederzahl ist stabil. Trotz hoher Kosten für die qualifizierte Tanzlehrerin Conny Frenzl-Tschörner aus Holzminden konnten durch die Zusatzbeiträge erneut Überschüsse erwirtschaftet werden.

Seit Anfang Februar 2016 haben wir unser Angebot ausgeweitet: Bereits ab 19.30 Uhr üben Anfänger und einige Paare, die noch nicht so lange dabei sind Grundschrirte. Mit 20 neuen Interessenten hat sich unsere Tanzabteilung mit diesem Angebot fast verdoppelt. Die neuen Paare kaufen Tanzkarten, die das zusätzliche Angebot finanzieren. Um 20 Uhr stoßen dann alle anderen Paare dazu und es wird gemeinsam getanzt. Der Einstieg ist auch für andere Interessierte jederzeit möglich. Anfänger sowie auch fortgeschrittene Paare tanzen gemeinsam, lernen erst einmal die Grundschrirte aller gängigen Standard- oder Lateintänze und immer wieder neue Schrittkombinationen hinzu. Besonders der Diskofox ist bei allen Teilnehmern sehr beliebt.

Auch der Spaß und Gespräche kommen nicht zu kurz, ein Geburtstagssekt in den Übungsstunden oder die kleine Jahresabschlussfeier mit Imbiss sind fester Bestandteil im Übungsjahr. Wir besuchen auch zusammen Tanzveranstaltungen in der näheren Umgebung.

Wer Interesse hat, kann mit seinem Partner jederzeit bei uns kostenlos und unverbindlich schnuppern. Dadurch könnte sich die Mitgliederzahl weiter erhöhen.

Wer zu einer Familienfeier oder einem Abschlussball seiner Kinder muss, fühlt sich oft beim Tanzen unsicher. Gegen ein geringes Entgelt wiederholen und üben wir gern mit Ihnen, um die Sicherheit zu erhöhen.

Wenn genügend Interessenten vorhanden sind, bieten wir gern auch wieder günstig einen Anfängerkurs im Herbst oder einen Hochzeitskurs an. Bitte sprechen Sie uns darauf an.

Uwe Jahns (Fachwart) und Birgit Sommerhage (stellv. Fachwartin)
Markoldendorf 07.02.2016